BenQ-SIEMENS



Sicherheitshinweise 3	Zwischen Gesprächen hin-	
Übersicht Telefon6	und herschalten	20
Inbetriebnahme11	Zweites Gespräch führen	
Akkudeckel entfernen11	Anklopfen	
SIM-Karte einsetzen11	Anrufmenü	
Akku einsetzen12	Profil Leise aktivieren	
Akkudeckel einsetzen12	Telefonbuch	2
MicroSD-Karte12	Neue Kontakte hinzufügen .	
Akku laden13	Kontakte suchen	
Telefon ein-/ausschalten13	Kontakte kopieren	
Allgemeine Hinweise14	Kontakte löschen	
DRM14	Anrufergruppen definieren .	
Navigation in den Menüs14	Priv. Tel.nr	
Sicherheit	Visitenkarte	2
PIN-Code15	Meine Nummer	
Telefonsperre16	Speicherort	2
SIM-Sperre16	Speicherstatus des Telefonbu	
Texteingabe	Ruflisten	
Eingabemethoden16	Ruflisten anzeigen	20
T9-Texteingabe verwenden17	Alle Ruflisten löschen	
Texteingabe ohne T9 verwenden17	Anrufdauer	20
Text-Optionen18	Anrufkosten	20
Textvorlagen18	Kamera	2
Telefonieren	Kamera aktivieren	
Wahl mit Zifferntasten19	Camcorder	28
Wahlwiederholung19	Camcorder aktivieren	2
Sprachwahl19	Einstellungen vor dem Aufn	ehmen
Mailbox abhören19	von Fotos/Videos	29
Gespräch beenden19	MP3-Player	30
Anruf annehmen19	MP3-Player starten	
Anruf abweisen19	Musik wiedergeben	
Gespräch aufzeichnen20	Menü des MP3-Players	
Lautstärke einstellen20	verwenden	3
Lauthören20	Nachrichten	

SMS33	Direktzugriff	4
MMS33	Rechner	
SMS/MMS-Ordner35	Währungsumr.(echner)	4
Netz-Info (Cell Broadcast)35	Stoppuhr	
Sprachnachricht36	CountdownTimer	
Verbindung 36	USB-Verbindung	4
Spiele38	Services	4
Alle Spiele38	WAP-Service	4
Einstellungen38	NAP-Einstellungen	4
Speicher-Status39	Service-Nummer	4
Unterhaltung39	SIM Toolkit (STK)	4
Kamera39	Einstellungen	4
Camcorder39	Datum & Uhrzeit	
MP3-Player39	Automatisch ein-/ausschalten	4
Recorder39	Profile	4
Movie Player39	Display	5
UKW-Radio40	Audio	
Media Center40	Tastenzuweisung	5
Bilder40	Anrufeinst.(ellungen)	5
Videos40	Netzwerk	5
Musik41	Sicherheit	5
Sonstige41	Energiesparmodus	
Format MicroSD41	Sprache	
Speicher-Status41	Eingabe	
Media Center - Optionen41	Flugzeug-Modus	5
Extras 42	Q-Fi-Modus	
Alarm42	Wiederherstellen	5
Bluetooth42	Fragen & Antworten	5
Anrufbeantworter42	Kundenservice	5
UKW-Sender43	Pflege und Wartung	
Weltzeituhren43	Gerätedaten	
Kalender44	SAR	6
To Do-Liste44	Lizenzvertrag	
Notiz44	Meniibaum	

Sicherheitshinweise

Hinweis für Eltern

Lesen Sie vor Gebrauch die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise genau! Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf!



Beachten Sie bei der Benutzung des Telefons gesetzliche Vorschriften und lokale Einschränkungen. Diese können z. B. gelten in Flugzeugen, an Tankstellen, in Krankenhäusern oder beim Autofahren.



Die Funktion medizinischer Geräte wie Hörhilfen oder Herzschrittmacher kann gestört werden. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Telefon und Herzschritt-macher ein. Halten Sie während eines Gesprächs das Telefon an das vom Herzschritt-macher weiter entfernte Ohr. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Arzt.



Kleinteile, wie z.B. SIM-Karte, Dichtstopfen, Objektivring, Objektivdeckel und Micro SD-Karte können durch Kleinkinder demontiert und verschluckt werden. Daher muss das Telefon entsprechend für Kleinkinder unerreichbar aufbewahrt werden.



Das Telefon könnte in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios und PCs Störungen verursachen.



Bringen Sie das Telefon nicht in die Nähe von elektromagentischen Datenträgern wie Kreditkarten und Disketten. Darauf gespeicherte Informationen könnten verloren gehen.



Wegen der Strahlung der aktivierten LED (z.B. Infrarotschnittstelle oder Blitz) diese nicht mit optischen Vergrößerungsgeräten betrachten.

Dieses Produkt erfüllt die "Sicherheit von Laserprodukten" IEC/EN 60825-1 für Klasse-1M-LEDs, die bei angemessenen, vorhersehbaren Betriebsbedingungen sicher sind.



Töne, Musik und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben.
Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.



Entsorgen Sie unbrauchbare Akkus und Telefone den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend.



Schwerwiegende dauerhafte Gehörschäden können auftreten, wenn Sie Kopfhörer bzw. Headsets mit hoher Lautstärke verwenden. Mit der Zeit könnten Sie sich an den hohen Lautstärkepegel gewöhnen, der Ihnen dann normal erscheint Dies kann aber Gehörschäden verursachen, Reduzieren Sie deshalb die Lautstärke auf ein ungefährliches Maß. Sollten Sie Ohrgeräusche wahrnehmen, reduzieren Sie die Lautstärke oder setzen die Verwendung Ihres Systems aus



Die auf dem Steckernetzteil angegebene Netzspannung (V) darf nicht überschritten werden. Bei Nichtbeachtung kann es zur Zerstörung des Ladegerätes kommen.

Das Netzteil muss zum Laden des Akkus in eine gut erreichbare Netzsteckdose eingesteckt werden. Das Ladegerät kann nach dem Laden des Akkus nur durch Ausstecken ausgeschaltet werden.



Das Telefon darf nicht geöffnet werden. Nur der Austausch von Akku (100% quecksilberfrei), SIM-Karte oder Micro SD-Karte ist zulässig. Den Akku dürfen Sie unter keinen Umständen öffnen. Jede weitere Änderung am Gerät ist unzulässig und führt zum Verlust der Betriebserlaubnis



- Verwenden Sie nur Original-Akkus und -Ladegeräte. Andernfalls sind erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen. Zum Beispiel könnte der Akku explodieren.
- Alle Akkus können Sachbeschädigungen, Verletzungen oder Verbrennungen verursachen, wenn leitende Gegenstände wie Schmuck. Schlüssel oder Metallketten offenliegende Kontakte berühren. Ein Kurzschluss mit starker Hitzeentwicklung könnte die Folge sein. Sie sollten mit einem geladenen Akku vorsichtig umgehen, insbesondere wenn Sie ihn in Ihre Iackentasche, Handtasche oder in einen anderen Behälter mit Gegenständen aus Metall legen. Akkus sind im Lieferzustand mit einer Akku-Schutzhülle versehen. Bitte verwenden Sie diese Hülle für die Aufbewahrung Ihrer Akkus, wenn diese nicht im Telefon in Gebrauch sind.
- Bitte entsorgen Sie keine Akkus in Feuer, da sie explodieren könnten



Verwenden Sie nur Original-Zubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden Unsachgemäßer Gebrauch schließt jegliche Gewährleistung aus! Diese Sicherheitshinweise gelten auch für Original-Zubehör.

Mobiltelefone können vielseitig eingesetzt und daher auch in anderer Form als in der normalen Haltung am Ohr, z.B. am Körper, betrieben werden. In diesem Fall müssen die Abstände ebenfalls eingehalten werden.

Bluetooth[®]

Ihr Telefon verfügt über eine Bluetooth-Schnittstelle. Diese ermöglicht es Ihnen, Ihr Telefon mit einem Headset einer Kfz-Freisprecheinrichtung oder weiteren Bluetooth-fähigen Geräten drahtlos zu verbinden.

Damit hierbei eine sichere Kopplung der Geräte zustande kommt und nicht etwa Dritte über Funk Zugriff auf Ihr Telefon erlangen können, sollten Sie die folgenden Punkte beachten:

- Das erstmalige Verbinden zweier Geräte, das sogenannte "Pairing", sollte in einem vertrauenswürdigen Umfeld stattfinden.
- Beide Geräte müssen sich dabei einmalig über ein Passwort/PIN ausweisen. Um eine ausreichende Sicherheit zu gewährleisten, sollten Sie (sofern keine PIN vorgegeben ist) eine schwer zu erratende, möglichst 16-stellige Nummernkombination wählen.
- Eine Umstellung auf automatische Verbindungsannahme ("Verbindung ohne Bestätigung") sollte nur in Ausnahmefällen vorgenommen werden.

- Die Kopplung sollte generell, um eventuelle Sicherheitsrisiken zu minimieren, nur mit vertrauenswürdigen Geräten erfolgen.
- Die "Sichtbarkeit" Ihres Telefons sollten Sie nach Möglichkeit einschränken. So können Sie es wesentlich erschweren, dass unbekannte Geräte versuchen, mit Ihrem Telefon eine Verbindung aufzubauen. Setzen Sie hierfür im Bluetooth-Menü die Option Erkennbar von Ja auf den Wert Nein (S. 36).
- Bei einer Bluetooth-Verbindung wird der Name Ihres Telefons übertragen. Im Auslieferungszustand ist das die "BENQ EF71". Beim erstmaligen Einschalten von Bluetooth oder später im Bluetooth-Menü können Sie diesen Namen ändern (S. 37).
- Wird Bluetooth nicht benötigt, so sollte diese Funktionalität ausgeschaltet werden.
- Überprüfen Sie vor Nutzung von Bluetooth-Zubehör oder Mobil-Telefonen innerhalb eines Kraftfahrzeuges die Kfz-Bedienungsanleitung auf eventuelle Einschränkungen bei der Verwendung derartiger Produkte

Übersicht Telefon

- 1 Kameraobjektiv
- (OLED)
- (3) Tastenfeld außen auf der Klappe für MP3-Wiedergabe

Das Tastenfeld außen auf der Klappe dient zur Ausführung der MP3-Funktionen.

- 4 Lautsprecher
- (5) Anschlussbuchse

Für Ladegerät, Freisprecheinrichtung und USB-Kabel.

6 MP3-Taste

Drücken, um den MP3-Player zu öffnen oder zu minimieren.

\(\begin{align*}
\begin{align*}
\beg

- Lang drücken, um die Lautstärke einzustellen.
- Obere Taste lang drücken, um eingehenden Anruf stumm zu schalten.
- Untere Taste lang drücken, um eingehenden Anruf abzuweisen.
- In zugeklapptem Zustand lang auf den Lautstärkeregler drücken, um das Profil Leise zu aktivieren/ deaktivieren



 $\overline{7}$

(1) Hörmuschel

2 Display

③[[[/]] Displaytasten

- Die aktuellen Funktionen dieser Tasten werden in der untersten Zeile des Displays angezeigt.
- \(\): Lang drücken, um das Profil Leise ein-/auszuschalten.

(4) Ein/Aus/Ende-Taste

- Lang drücken, um das Telefon ein-/auszuschalten.
- Drücken, um das Gespräch zu beenden.
- Drücken, um einen eingehenden Anruf abzuweisen.
- Drücken, um den Wählvorgang abzubrechen.
- Drücken, um zum Bereitschaftszustand zurückzukehren.

(5) Verbindungstaste

- Drücken, um eine Nummer zu wählen oder einen Anruf anzunehmen.
- Im Bereitschaftszustand: Drücken zum Öffnen der Ruflisten.

6 OK-Taste

- Im Bereitschaftszustand: Drücken zum Öffnen des Hauptmenüs.
- In Listen und Menüs: Starten einer Anwendung oder Funktion.

(7) Löschtaste

- Drücken, um das gerade eingegebene Zeichen zu löschen.
- Lang drücken, um alle eingegebenen Texte zu löschen.
- Drücken, um die ausgewählte Datei zu löschen.

- Im Bereitschaftszustand: Verwendung als Schnellzugriffstasten für das Aufrufen der entsprechenden Funktionen. Zur Belegung der Tasten mit den jeweils aufzurufenden Funktionen Einstellungen > Tastenzuweisung wählen.
 - In Listen, Nachrichten und Menüs: Blättern nach oben, unten, rechts und links.



(1) I oo Voicemail-Taste

Im Bereitschaftszustand: Lang drücken, um Ihre Mailbox-Nummer zu wählen

2 I - wxyz 9 Zifferntasten

- Drücken, um Ziffern einzugeben.
- Lang drücken, um Direktzugriff zu starten/Nummer zu wählen (S. 44).
- ③ (4(30)# -Taste
 - Drücken, um das Nummernzeichen "#" einzugeben.
 - Beim Wählen einer Durchwahl: Lang drücken, um ein "P" (Pause) einzugeben. Dann Durchwahl eingeben.
 - Während der Musikwiedergabe drücken, um den 3D-Klangeffekt zu aktivieren.

(4) * 1 Sternchentaste

- Drücken, um ein Sternchen "*" einzufügen.
- Lang drücken für einen internationalen Anruf ("+" eingeben).

(5) Mikrofon



- nicroSD-Kartenhalterung
- ② SIM-Kartenhalterung



Hauptdisplay-Symbole im Bereitschaftszustand

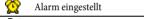
T/A	Stärke des Empfangssignals
	Akku-Ladezustand
GP RS	GPRS aktiv
[L] / [L]	Leitung aktiv

\sim	Neue SMS/MMS-Nachrichten

MMS-Nachricht wird gesende	t
----------------------------	---



Speicher für Nachrichten voll



Profil Normal aktiviert
Profil Sitzung aktiviert

Profil Leise aktiviert

Profil Im Freien aktiviert

Profil Persönlich aktiviert

Flugzeugmodus aktiviert

🗘 / 🖳 Rufumleitung

پ

Headset angeschlossen

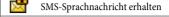
Bluetooth eingeschaltet

MicroSD-Karte eingesetzt

SIM-Kartenspeicher voll

Sprachnachricht in Mailbox erhalten

Mnrufbeantworter aktiviert



Speicher für SMS-Sprachnachrichten voll

UKW-Sender eingeschaltet

Roaming aktiviert

O-Fi -Modus aktiviert

OLED-Symbole im Außendisplay im Bereitschaftszustand

Bei zugeklapptem Telefon werden in der Statusanzeige des Außendisplays Symbole für die Empfangssignalstärke und den Akku-Ladezustand sowie die aktuelle Uhrzeit und das momentan verwendete Profil angezeigt. Das Außendisplay macht Sie auch auf eingehende bzw. entgangene Anrufe und neue Nachrichten aufmerksam.

$\mathbf{T}_{\mathbf{H}}$	Stärke des Empfangssignals
	Akku-Ladezustand

G GPRS aktiv

Leitung aktiv

Neue SMS/MMS-Nachrichten

Neue WAP-Nachricht

MMS-Nachricht wird gesendet

Speicher f
ür Nachrichten voll

Alarm eingestellt

Profil Normal aktiviert

28	Profil Sitzung aktiviert
234	Profil Leise aktiviert
**	Profil Im Freien aktiviert
⊚	Profil Persönlich aktiviert
4	Flugzeugmodus aktiviert
1	Rufumleitung
Ω	Headset angeschlossen
	SIM-Kartenspeicher voll
000	Sprachnachricht in Mailbox erhalten
ట్	SMS-Sprachnachricht erhalten
200	Speicher für SMS- Sprachnachrichten voll
Δ	Roaming aktiviert
Ψ×	Q-Fi -Modus aktiviert

Inbetriebnahme

Akkudeckel entfernen

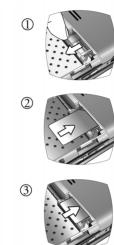
- Zum Abnehmen des Akkudeckels, schieben Sie ihn wie auf der Abbildung dargestellt zurück.
- 2. Deckel vom Telefon abnehmen.



SIM-Karte einsetzen

- Akkudeckel entfernen und Akku entnehmen. SIM-Kartenhalter zurückschieben.
- SIM-Karte in den Kartenhalter stecken. Sorgen Sie dafür, dass sich die abgeschrägte Ecke links oben befindet und dass die Metallkontakte zum Telefon zeigen.

3. SIM-Kartenhalter nach vorn schieben.



Eine SIM-Karte kann leicht durch Kratzer auf der Metallschicht beschädigt werden. Beim Halten oder Einsetzen ist deshalb besondere Sorgfalt erforderlich.

Akku einsetzen

- 1. Unterkante des Akkus zur Unterseite des Akkufachs herunter schieben.
- Oberkante des Akkus herunterdrücken, bis er einrastet.



Bitte das Telefon ausschalten, bevor Sie den Akku entnehmen.

Akkudeckel einsetzen

Setzen Sie den Akkudeckel auf der Rückseite des Telefons auf und schieben Sie ihn nach vorn, bis er einrastet.

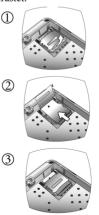


MicroSD-Karte

Durch die microSD-Karte erhält Ihr Telefon eine sehr große Speicherkapazität. Auf einer microSD-Karte können Sie Multimedia-Daten speichern, wie z. B. Bilder, Fotos, MP3-Audiodateien, Klingeltöne und Java-Spiele. Sie können die Speicherkarte auch zum Speichern anderer Dateien verwenden.

MicroSD-Karte einsetzen

- MicroSD-Halterung zurückschieben, um sie zu lösen, und anheben.
- MicroSD-Karte in den Kartenhalter einsetzen. Sicherstellen, dass die Metallkontakte der Karte zum Telefon zeigen.
- 3. Kartenhalter nach vorn schieben, bis er einrastet



- wird angezeigt, wenn die microSD-Karte eingesetzt ist.
- Das Telefon unterstützt keine microSD-Karten mit dem Format FAT32 oder NTFS.

MicroSD-Karte entnehmen

- 1. MicroSD-Halterung zurückschieben, um sie zu lösen, und anheben.
- 2. MicroSD-Karte entnehmen.
- 3. Kartenhalter nach vorn schieben, bis er einrastet.

Akku laden

Der Akku ist im Lieferzustand nicht komplett geladen.

- Den größeren Stecker des mitgelieferten Datenkabels in das Netzteil einstecken.
- Den kleineren Stecker des Datenkabels in die Buchse an der linken Seite des Telefons stecken. Der Pfeil muss dabei nach oben zeigen.
- Steckernetzteil in eine geeignete Wandsteckdose einstecken; den Akku mindestens 4 Stunden laden.
- Sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, Datenkabel von Telefon und Steckdose trennen.

Zum Aufladen können Sie das Telefon auch mit dem mitgelieferten Datenkabel an den USB-Port Ihres Computers anschließen.

- Akku nicht während des Ladevorgangs entnehmen.

 Fo deuest ungefähr 4 Stunden bis der
- Es dauert ungefähr 4 Stunden, bis der Akku vollständig aufgeladen ist.
- Falls der Akku komplett entladen war, kann es vorkommen, dass der Ladevorgang nicht sofort beim Einstecken des Steckers beginnt. Warten Sie 10 bis 15 Minuten, bis der Ladevorgang beginnt.
- Das Laden ist nur innerhalb eines Temperaturbereichs von 0 °C (+32 °F) bis +45 °C (+113 °F) möglich.

Bei niedrigem Akkuladezustand ertönt ein Warnton.

Telefon ein-/ausschalten Telefon einschalten

- lang drücken, um das Telefon einzuschalten. Auf dem Display erscheint eine Willkommensanimation (S. 50).
- Nach der Aufforderung PIN eingeben und mit bestätigen.

Eine PIN (persönliche Identifikationsnummer) ist ein Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten. Sie benötigen dieses Kennwort für die Nutzung der SIM-Karte.

Nach Akzeptieren der PIN sucht das Telefon automatisch nach dem entsprechenden Netz. Dieser Suchlauf kann einige Sekunden dauern. Wenn die PIN dreimal nacheinander falsch eingeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Aufheben der Sperre müssen Sie dann die PUK (Personal Unblocking Key, persönlicher Freischalt-Code) für diese SIM-Karte eingeben. Eine PUK erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Bereitschaftszustand

Das Telefon befindet sich im Bereitschaftszustand und ist betriebsbereit, wenn der Name des Dienstanbieters auf dem Bereitschaftsdisplay angezeigt wird.

lang drücken, um aus jeder beliebigen Situation in den Bereitschaftszustand zurückzukehren.

Stärke des Empfangssignals

Die Empfangssignalstärke wird in der linken oberen Ecke des Displays angezeigt. Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker ist das Signal.



Starkes Empfangssignal.

Wenn das Telefon das vorgesehene Netz nicht findet oder die Verbindung zu einem Netz hergestellt wird, für das Sie keine Zugangsberechtigung haben, bleibt die Anzeige für die Empfangssignalstärke ohne Balken. Sie können dann lediglich einen Notruf absetzen.

Notruf (SOS)

Sie können auch dann einen Notruf absetzen, wenn Ihr Telefon gesperrt ist, wenn Sie keinen Netzzugang haben oder wenn keine SIM-Karte eingelegt ist. Sie müssen sich lediglich in der Reichweite eines Netzes befinden, das von Ihrem Telefon unterstützt wird.

- 1. 112 (internationale Notrufnummer) eingeben.
- 2. drücken.

Telefon ausschalten

lang drücken, um das Telefon auszuschalten.

Allgemeine Hinweise DRM

In diesem Telefon ist Digital Rights Management (DRM) - Technologie integriert. Mit DRM wird die Übertragung von durch Copyright geschützten audiovisuellen Inhalten ermöglicht, so dass sie auf Computern, tragbaren Geräten und Netzwerkgeräten abgespielt werden können, aber trotzdem gegen unberechtigte Nutzung geschützt sind.

Navigation in den Menüs

Das Telefon bietet eine Vielzahl von Funktionen und Einstellungen, auf die Sie über übersichtliche Menüs und Untermenüs zugreifen können.

Funktion in einem Menü auswählen:

- Im Bereitschaftszustand drücken zum Öffnen des Hauptmenüs.
- 2. und drücken, um nach oben, unten, rechts oder links durch das Hauptmenü zu blättern, z. B. zu Einstellungen.
- drücken, um das Menü zu öffnen.
- 4. drücken, um zu einem Untermenü zu blättern, z. B. Profile.

- 5. drücken, um die Auswahl zu bestätigen.
- 6. drücken, um zur gewünschten Option zu blättern, z. B. Normal.
- drücken, um die Auswahl zu bestätigen.
- Sie können auf eine Funktion auch zugreifen, indem Sie die entsprechende Menünummer drücken, z. B. Hauptmenü öffnen und par drücken, um Einstellungen zu öffnen.
- In dieser Bedienungsanleitung werden die Schritte zum Erreichen eines Menüs in einer verkürzten Schreibweise dargestellt, z. B. Einstellungen
 > Profile > Normal.

Sicherheit

Einstellungen > Sicherheit Telefon und SIM-Karte sind durch mehrere Geheimzahlen (Codes) gegen Missbrauch gesichert.

Verwahren Sie diese Geheimzahlen sicher, aber auch so, dass Sie später wieder darauf zugreifen können!

- Wenn die PIN dreimal nacheinander falsch eingeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Aufheben der Sperre müssen Sie dann die PUK für diese SIM-Karte eingeben. Eine PUK erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.
- Falls die PUK verloren gegangen ist, wenden Sie sich bitte an den Dienstanbieter.

Sicherheitscodes

PIN1	(Persönliche Identifikati-
	onsnummer) Schützt Ihre
	SIM-Karte vor unberech-
	tigter Nutzung.

PIN2	Wird für einige Einstellungen und zum Ändern der PIN2 benötigt.
PUK PUK2	(Personal Unblocking Key, persönlicher Freischalt- Code) Mit ihm werden SIM-Karten entsperrt, wenn die PIN1 mehr als dreimal hintereinander falsch eingegeben wurde.
Telefon- sperre	Schützt Ihr Telefon gegen unberechtigte Nutzung.
	Ist die Telefonsperre aktiviert, müssen Sie beim Einschalten des Telefons den Telefon-Code eingeben (Standard: 1234).
SIM-Sperre	Sobald die SIM-Sperre aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort für die SIM-Sperre eingeben, wenn Sie eine andere SIM-Karte in Ihrem Telefon verwenden wollen (Standard: 1234).

PIN-Code

Eine PIN ist ein Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten. Sie wird normalerweise nach jedem Einschalten des Telefons abgefragt. Sie können dieses Sicherheitsmerkmal ausschalten, riskieren aber den unbefugten Gebrauch des Telefons. Einige Dienstanbieter lassen das Ausschalten der PIN-Kontrolle nicht zu.

PIN1-Code

PIN-Status wechseln

- 1. PIN-Benutzung auswählen.
- Ein/Aus auswählen, um die PIN-Kontrolle zu aktivieren/deaktivieren.
- 3. PIN eingeben und mit



PIN ändern

Sie können die PIN in jede beliebige 4bis 8-stellige Zahl ändern.

- Aktuelle PIN eingeben und mit bestätigen.
- 2. Neue PIN eingeben und mit bestätigen.
- 3. Neue PIN erneut eingeben und mit bestätigen.

PIN2-Code

Vorgehensweise wie bei der PIN1.

Telefonsperre

Telefon-Code (4- bis 8-stellig) definieren. Ist die Telefonsperre aktiviert, wird der Telefon-Code beim Einschalten des Telefons abgefragt.

Um die Telefonsperre zu aktivieren oder den Telefon-Code zu ändern, gehen Sie vor wie beim PIN1-Code.

Bei gesperrtem Telefon sind nur Notrufe möglich.

SIM-Sperre

SIM-Code (4- bis 8-stellig) definieren. Beim Aktivieren der SIM-Sperre, früher eingestellten SIM-Code eingeben (Standard: 1234). Sobald der SIM-Code aktiviert ist, müssen Sie den SIM-Code eingeben, wenn Sie eine andere SIM-Karte in Ihrem Telefon verwenden wollen.

Texteingabe Eingabemethoden

Bei der Texteingabe wird der aktuelle Texteingabemodus in der rechten oberen Ecke des Displays angezeigt. Im Folgenden werden einige Eingabemethoden dargestellt. Für mehr Optionen zur Eingabe von Text Einstellungen > Eingabe, wählen und die gewünschten Eingabemethoden auswählen.



T9-Texteingabe mit Eingabesprache, z. B. Deutsch.



Texteingabe ohne T9
Zifferneingabe

Eingabemethode ändern

mehrmals drücken zur Auswahl einer Eingabemethode.

T9 unterstützt mehrere Eingabesprachen. Das Wörterbuch ist abhängig von der aktuellen Eingabesprache. Bei der Auswahl von T9 sollten Sie daher die richtige Eingabesprache berücksichtigen.

Zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten

lang drücken, um zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten.

T9-Texteingabe verwenden

- Jede Taste, auf der sich der einzugebende Buchstabe befindet, nur einmal drücken. Die von Ihnen eingegebenen Buchstaben werden auf dem Display angezeigt. Mit jedem Tastendruck ändert sich die Auswahl der möglichen Wörter.
- 2. Wenn das erste markierte Wort nicht das gewünschte Wort ist,
 - drücken, um das gewünschte Wort zu markieren
- 3. drücken, um das markierte Wort einzugeben.
- Q drücken, um ein Leerzeichen einzufügen.
 Lang drücken, um einen Zeilenumbruch einzugeben.
- 5. Cursor zu verschieben.
- drücken, um den Buchstaben links vom Cursor oder markierten Text zu löschen.
 Lang drücken, um den gesamten eingegebenen Text zu löschen.

Neues Wort hinzufügen

Erscheint ein gewünschtes Wort nicht in der Liste der möglichen Wörter, so ist es noch nicht im Wörterbuch vorhanden. Sie können das Wort zum Wörterbuch hinzufügen.

- 1. (Buchstabieren) drücken.
- 2. Wort eingeben und mit bestätigen.

Wenn Sie das nächste Mal das Wort eingeben, steht es in der Liste der möglichen Wörter zur Verfügung.

Wort korrigieren

- drücken, um den Cursor wortweise nach links oder rechts zu bewegen, bis das gewünschte Wort markiert ist.
- 2. drücken, um die T9-Wortvorschläge nochmals durchzublättern.
- 3. drücken, um das Zeichen links vom Cursor zu löschen.
- 4. drücken, um das korrigierte Wort einzugeben.

Texteingabe ohne T9 verwenden

- Zifferntaste mehrfach drücken, bis das gewünschte Zeichen erscheint. Der Cursor springt nach kurzer Pause weiter. Beispiel:
- 2. **2** abc einmal drücken schreibt den Buchstaben "a", zweimal das "b" usw.
- drücken, um das Zeichen links vom Cursor zu löschen. Lang drücken, um Text schnell zu löschen.
- 4. drücken, um den Cursor (vor- und zurück) zu bewegen.
- 5. **0** drücken, um ein Leerzeichen einzufügen.

Lang drücken, um einen Zeilenumbruch einzugeben.

Text-Optionen

Je nach Situation stehen verschiedene Funktionen zur Verfügung.

(Öffnen) drücken, um das Optionsmenii zu öffnen:

Textaus- richtung	Text ausrichten.
Symbole	Symboltabelle öffnen (siehe unten).
Eingabe	Eingabemethode auswählen.
GROSS/ klein	Zwischen Groß- und Klein- schreibung umschalten oder den Feststellmodus verwenden.
Nur bei T9)
Buchsta- bieren	Buchstabierfeld öffnen und zum Wörterbuch neue Wörter hinzufügen.
T9-Ein- stellun- gen	Auswahlliste: Zeigt bei der Texteingabe die Liste mit den möglichen

Wörtern an.

 Autom. Vervollständigung: Vervollständigt das vorgegebene Wort. Zur Anzeige von Alternativen
 verwenden.

Symbole und Sonderzeichen eingeben

- 1. ★ ②+ drücken, um die Symboltabelle zu öffnen.
- 2. drücken, um das Zeichen zu markieren.
- 3. ★ □+ drücken, um zur nächsten Seite zu wechseln.
- 4. drücken, um das Zeichen einzufügen.

Textvorlagen

Nachrichten > SMS > Vorlagen

Vorgefertigte Texte lassen sich in eine SMS-Nachricht einfügen.

Neue SMS-Vorlagen definieren

- 1. (Optionen) auswählen, dann Hinzufügen auswählen.
- 2. Text eingeben.
- 3. drücken, um die neue SMS-Vorlage zu speichern.

Telefonieren

Wahl mit Zifferntasten

- 1. Im Bereitschaftszustand eine Rufnummer eingeben.
- 2. drücken.

Internationale Vorwahlnummern eingeben:

• 🛪 🖫 lang drücken, bis ein "+" angezeigt wird. Dann Länder- und Ortsvorwahl eingeben.

Durchwahlnummer wählen:

• Rufnummer eingeben, dann • lang drücken, bis ein "P" angezeigt wird. Durchwahlnummer eingeben.

Sie können eine Nummer auch mit Hilfe des Telefonbuchs (S. 22) oder der Kurzwahltasten (S. 44) wählen.

Wahlwiederholung

- 1. drücken, um die Rufliste zu öffnen.
- 2. drücken, um eine Rufnummer auszuwählen.
- 3. drücken.

Sprachwahl

- im Bereitschaftszustand lang drücken.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das Sprache-Tag der Nummer, die Sie wählen wollen, zu sprechen. Wenn das Tag erkannt

wird und mit dem gespeicherten übereinstimmt, wird die Rufnummer vom Telefon gewählt.

Mailbox abhören

lang drücken.

Wenn die Mailbox-Nummer nicht auf der SIM-Karte gespeichert ist, können Sie

durch lang Drücken von 📗 👊 nicht auf Ihre Sprachnachrichten zugreifen. In diesem Fall müssen Sie die Nummer manuell einstellen. Dazu wählen Sie Nachrichten > Sprachnachricht > Nummer festlegen (S. 36).

Gespräch beenden

Bei aufgeklapptem Telefon drücken oder Telefon zuklappen. Die Gesprächsdauer wird angezeigt.

Anruf annehmen

Bei aufgeklapptem Telefon drücken, um einen Anruf anzunehmen.

- Wenn Einstellungen> Anrufeinst.
 Annahmemodus > Beliebige Taste aktiviert ist (S. 51), können Sie einen Anruf durch Drücken einer beliebigen Taste annehmen.
- Lautstärkeregler unten drücken, um den Klingelton stummzuschalten.

Anruf abweisen

Lautstärkeregler oben vall lang drücken.

Gespräch aufzeichnen

- 1. Während eines Anrufs arücken.
- Anrufnotiz auswählen. Das Telefon beginnt mit der Aufnahme des Gesprächs.
- (Halten) drücken, um die Aufnahme zu speichern. Die aufgenommene Datei kann über Media Center > Musik > Anrufnotiz aufgerufen werden.

Lautstärke einstellen

Lautstärkeregler drücken, um die Lautstärke zu regeln (nur möglich während eines Gesprächs).

Lauthören

Um den Anrufer während des Gesprächs über den Lautsprecher zu hören, Lautsprecher einschalten durch Drücken von (Lauts.).

Zwischen Gesprächen hinund herschalten

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Aktives Gespräch halten

(Halten) drücken, um das Gespräch

Sie können nun eine Nummer wählen, um ein weiteres Gespräch zu führen.

Zu einem gehaltenen Gespräch zurückkehren

(Aktiv.) drücken, um ein gehaltenes Gespräch wieder aufzunehmen.

Zwei Gespräche makeln

Ausgangssituation: ein aktives Gespräch und gleichzeitig ein gehaltenes Gespräch.

(Makeln) drücken, um zwischen dem gehaltenen und dem aktiven Gespräch zu makeln.

Gespräch beenden

drücken. Es erscheint eine Liste der Gespräche, die Sie beenden können.

Zweites Gespräch führen

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Während eines Gesprächs Rufnummer eingeben und drücken.

Sie können auch eine Nummer aus der Rufliste auswählen.

Das derzeit aktive Gespräch wird automatisch gehalten.

Anklopfen

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Wenn ein weiterer Anruf eingeht, während Sie ein Gespräch führen, wird dies durch einen Anklopf-Ton signalisiert. Die Nummer/der Name für das anklopfende Gespräch wird ebenfalls angezeigt.

Anklopfenden Anruf annehmen

drücken, um das Gespräch anzunehmen.

Das derzeit aktive Gespräch wird automatisch gehalten.

Wenn bereits ein anderes Gespräch gehalten wird, erscheint eine Liste mit allen gehaltenen Gesprächen. Wählen Sie einen dieser Anrufe aus und beenden Sie ihn, bevor Sie den anklopfenden Anruf annehmen.

Anklopfenden Anruf abweisen

(Nein) drücken. Der anklopfende Anruf wird sofort abgewiesen.

Anrufmenü

Je nach aktueller Situation werden verschiedene Funktionen angeboten.

Während eines Gesprächs en drücken.

Headset verwenden	Liste mit verbundenen (gepaarten) Bluetooth- Headsets anzeigen.
Laut- sprecher verwen- den/ Hörer verwenden	Lautsprecher ein-/ausschalten.
UKW- Sender aktiviert/ deaktiviert	UKW-Sender ein-/ ausschalten.
Anrufnotiz	Aufnahme während eines Gesprächs. Siehe S. 20.

Konferenz*

* Abhängig von der Netzunterstützung.

- Gleichzeitig mit mehr als einem Teilnehmer sprechen.
- Halten/Aktiv./Makeln: Anrufstatus ändern.
- Zusammenschalten: Anrufe zu einer Konferenz hinzufügen.
- Privat: Einzelnes Gespräch herausgreifen und alle anderen Teilnehmer halten.
- Weiterleiten: Zwei Teilnehmer verbinden und eigenes Gespräch beenden.
 Ein aktives und ein gehaltenes Gespräch können verbunden werden.

DTMF senden

DTMF-Zeichenfolgen (DTMF = Dual Tone Multi-Frequency) sind Tastentöne, die während der Wahl einer weiteren Nummer über das Mikrofon gesendet werden können.

Sie können DTMF-Zeichenfolgen senden, während Ihr Telefon mit anderen Geräten oder Diensten verbunden ist. Das Telefon sendet DTMF-Töne, um z. B. mit Anrufbeantwortern, Pagern und computergestützten Telefondiensten zu kommunizieren.

- 1. Zahl eingeben.
- drücken, um die DTMF-Tonfolge zu senden.

Anruf beenden	Alle beenden: Alle aktiven/gehaltenen Gespräche beenden. Aktiven Anruf beenden: Aktive Anrufe beenden. Gehaltenen Anruf beenden: Gehaltene Anrufe beenden. Einen beenden: Einen einzelnen Anruf beenden
Halten/ Aktiv./ Makeln*	Anrufstatus ändern.
Stumm/ St.aus	Profil Leise aktivieren/deaktivieren.
Telefon- buch	Mit Hilfe des Telefonbuchs nach einer Nummer suchen.
Anrufe	Mit Hilfe der Rufliste nach einer Nummer suchen.
Rechner	Rechner während eines Gesprächs verwenden (S. 45).
SMS	SMS während eines Gesprächs lesen/schreiben (S. 32).

- * Abhängig von der Netzunterstützung.
- Das Merkmal der UKW-Übertragung wird von den örtlichen Gesetzen reguliert und steht unter Umständen in Ihrer Region nicht zur Verfügung.
- Die Leistung des UKW-Senders kann durch die Empfindlichkeit des UKW-Empfängers, örtliche Funkstörungen und benutzerdefinierte Präferenzen beeinflusst werden. Wenn ein Anruf vom UKW-Sender an den UKW-Radio übertragen wird, kann der UKW-Radio durch Funksignale anderer Mobilgeräte gestört werden.

Profil Leise aktivieren

Um Störungen zu vermeiden, die durch ein klingelndes Telefon verursacht werden, können Sie das Profil Leise aktivieren. Bei einem eingehenden Anruf wird ein Vibrationsalarm ausgelöst, aber es ertönt kein Klingelton.

- Im Bereitschaftszustand lang drücken, um das Profil Leise zu aktivieren/deaktivieren
- In zugeklapptem Zustand lang auf den Lautstärkeregler v drücken, um das Profil Leise zu aktivieren/deaktivieren.

Wenn das Profil Leise aktiviert ist, vibriert das Telefon eine Sekunde lang und in der Statusanzeige des Bereitschaftsdisplays wird das Symbol angezeigt.

Telefonbuch

Die Kapazität des auf der SIM-Karte gespeicherten Telefonbuchs hängt vom Typ der SIM-Karte ab, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben.

Neue Kontakte hinzufügen

Im Bereitschaftszustand Nummer eingeben.

Sie können auch Telefonbuch > Hinzufügen auswählen, um einen neuen Kontakt hinzuzufügen.

2. (Speich) drücken, um die Rufnummer als Kontakt zu speichern.

- Speicherort auswählen: An SIM/An Telefon.
- 4. Gewünschtes Datenfeld markieren und drücken, um das Feld zu bearbeiten
- Nachdem Sie das Feld ausgefüllt haben, drücken, um zur Datenanzeige des Telefonbuchs zurückzukehren
- 6. (Optionen) drücken und Speich

Kontaktoptionen

Während der Bearbeitung eines Kontakts (Optionen) drücken. Sie haben dann folgende Möglichkeiten:

Anrufertyp	(Nur für Datenfeld der Rufnummer) Kategorie der Rufnummer des Kon- takts ändern (z. B. von Handy-Nr. zu Privat- Festnetznummer).
Neues Feld	Datenfelder für einen Kontakt hinzufügen.
Feld löschen	Ausgewähltes Datenfeld entfernen.

Telefonbucheinträge auf der SIM-Karte

Name	Name des Kontakts.
Nummer	Rufnummer des Kontakts.
Anrufer- gruppe	Anrufergruppe für den Kontakt auswählen. Anru- fergruppen definieren sie- he S. 24.

Telefonbucheinträge im Telefonspeicher

•	
Name	Name des Kontakts.
Handynr.	Handynummer des Kontakts.
Privatnum- mer	Private Festnetznummer.
E-Mail	E-Mail-Adresse des Kontakts.
Anrufergrup- pe	Anrufergruppe für den Kontakt auswählen. Anru- fergruppen definieren sie- he S. 24.
Sprache-Tag	Aufnahme eines Tags für die Sprachwahl. Länge maximal 3 Sekunden. Sie können bis zu 20 Sprache- Tags für verschiedene Kontakte aufnehmen. Sprachwahl siehe S. 19.

Zusätzlich können Sie folgende Felder hinzufügen:

nınzurugen:	
Büronummer	Büronummer des Kontakts.
Andere Num- mer	Weitere Rufnummer des Kontakts.
Privat- adresse	Privatadresse des Kontakts.
Büroadresse	Büroadresse des Kontakts.
Firma	Firmenbezeichnung des Kontakts.
Abteilung	Abteilungsbezeichnung des Kontakts.
Position	Position des Kontakts.

Notiz	Notizen für den Kontakt bearbeiten.
Besonderer Tag	Besonderen Tag für den Kontakt eingeben.
Klingelton-ID	Klingelton für den Kontakt festlegen.
Anruferbild	Bild festlegen, das bei ei- nem eingehenden Anruf dieses Kontakts auf dem Display erscheint.

Eine Klingelton-ID/ein Anruferbild ersetzt die Einstellungen für die Anrufergruppe des Kontakts (sofern festgelegt).

Kontakte suchen

- Im Bereitschaftszustand entsprechende Taste für Namen drücken.
- 2. Gewünschten Kontakt markieren.
- Ggf. Zifferntaste mehrfach drücken, die den ersten Buchstaben des gesuchten Namens enthält, dann den gewünschten Kontakt markieren.
- Sie können auch Telefonbuch > Suchen oder Bearbeiten auswählen, um den Kontakt zu suchen.
- erscheint im oberen Teil des Displays, wenn der Kontakt auf Ihrer SIM-Karte gespeichert ist; erscheint, wenn sich der Kontakt im Telefonspeicher befindet.

Wenn Sie den gewünschten Kontakt gefunden haben, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

 drücken zur Anzeige des Kontakts.

- drücken, um die Nummer zu wählen. Wenn in dem Eintrag mehr als eine Rufnummer hinterlegt ist, werden Sie aufgefordert, eine Nummer auszuwählen.
- (Optionen) drücken für folgende Kontaktoptionen: Hinzufügen, Bearbeiten, Lösch., Zu SIM kopier./An Tel. kop. oder vKarte senden.

Um die Kontaktdaten per MMS, SMS, oder Bluetooth zu senden, wählen Sie vKarte senden.

Um zum bevorzugten Speicherort für Ihr Telefonbuch umzuschalten, wählen Sie Speicherort.

Kontakte kopieren

Telefonbuch > Kopieren

Auf der SIM-Karte gespeicherte Kontakte auf das Telefon kopieren und umgekehrt.

Kontakte löschen

Telefonbuch > Lösch.

Sie können Kontakte einzeln oder alle Kontakte gleichzeitig löschen.

Anrufergruppen definieren

Telefonbuch > Anrufergruppe

Anrufergruppen stellen eine Kombination aus Telefoneinstellungen dar, die zur Identifizierung einer bestimmten Gruppe von Kontakten dienen.

1. Anrufergruppe markieren.

(Optionen) drücken, um eine Begrüßung (AB-Begrüßung), einen Klingelton (Klingelton-ID) oder ein Bild (Anruferbild) für die Gruppe auszuwählen.
 Umbenennen auswählen, um die Gruppe umzubenennen.
 Informationen auswählen, um die Begrüßung/Klingelton-ID/das Anruferbild der Gruppe herauszufinden.

- drücken, um die Kontakte in der gewählten Anrufergruppe anzuzeigen.
- 4. (Hinzufügen) drücken, um einen neuen Kontakt zum ersten Mal hinzuzufügen, und dann (Bearb.) drücken, um Kontakte hinzuzufügen oder zu löschen.

Sie können bis zu 30 Anrufergruppen im Telefon speichern.

Priv. Tel.nr.

Telefonbuch > Priv. Tel.nr.

Liste von Anrufern erstellen, deren Anrufe angenommen (Annahmeliste) bzw. abgewiesen (Ablngs.liste) werden sollen. Sie können ggf. diese Einstellung auf Aus setzen.

- Annahmeliste/ Ablngs.liste markieren.
- 2. (Ansicht) drücken, um die Liste anzuzeigen.
- 3. (Bearb.) drücken um Kontakte hinzuzufügen oder zu löschen.

4. Liste markieren, die Sie aktivieren wollen und dann drücken.

Private Tel.nr. steht nur für Kontakte zur Verfügung, die im Telefonspeicher abgelegt sind.

Visitenkarte

Telefonbuch > Visitenkarte

Daten für Ihre Visitenkarte eingeben.

Meine Nummer

Telefonbuch > Meine Nummer

Eigene Rufnummer und eigenen Namen eingeben.

Speicherort

Zum bevorzugten Telefonbuch-Speicher wechseln.

J e nachdem, welcher Telefonbuch-Speicher gerade benutzt wird, stehen folgende Optionen für Kontakte zur Verfügung:

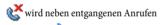
Speicherstatus des Telefonbuchs

Telefonbuch > Speicher-Status

Aktuelle und maximale Anzahl an Einträgen anzeigen, die auf der SIM/im Telefon gespeichert sind.

Ruflisten Ruflisten anzeigen

- 1. Im Bereitschaftszustand l drückenoder den gewünschten Listentyp auswählen: Anrufe > Entgangene Anrufe/Angenommene Anrufe/Gew Rufnr
- 2. Anruf aus der Liste auswählen. Wenn der Anruf angezeigt wird,
- drücken, um die Nummer anzurufen
- drücken, um die Details des Anrufs anzuzeigen.
- (Optionen) drücken, um die Nummer zu speichern, eine Nachricht an sie zu senden oder die Nummer zu löschen.



angezeigt; 🐫 wird neben empfange-

nen Anrufen angezeigt; 📞 wird neben gewählten Anrufen angezeigt.

Alle Ruflisten löschen

Anrufe > Alle löschen

Anrufdauer

* Abhängig von der Netzunterstützung. Anrufe > Anrufdauer

Anrufzeiten anzeigen

Gewünschten Listentyp auswählen: Letzter/ Alle/ Eing. Anrufe/ Gewählt. Die Gesamtzeit für alle Anrufe des gewählten Typs wird angezeigt.

Anrufzeiten zurücksetzen

Lösch, auswählen, um die Zeiten für empfangene, gewählte oder alle Anrufe zu löschen.

Anrufkosten

* Abhängig von der Netzunterstützung. Anrufe > Anrufkosten

Anrufkosten anzeigen

Kosten des letzten Anrufs (Letzter) oder Gesamtkosten aller Anrufe (Alle) anzeigen.

Anrufkosten zurücksetzen

Lösch, auswählen.

Eingabe der PIN2 erforderlich.

Limit für Gesamtkosten anzeigen

Limit auswählen

Preis pro Einheit und Währung für die Kostenberechnung festlegen.

Einstellungen auswählen.

Eingabe der PIN2 erforderlich.

Kamera

Das Telefon ist mit einer digitalen Kamera ausgestattet, mit der Sie Fotos aufnehmen können.

Kamera aktivieren

- Im Bereitschaftszustand Taste für Kamera drücken.
- Unterhaltung > Kamera auswählen.
- Im Camcordermodus
 (Optionen) drücken und Kamera verwenden auswählen.

Information auf dem Bildsucher



- ① Statusanzeige: Umgebung, Aufnahmemodus, Weißabgleich, Effekt, Ton, Belichtungswert, Speicherort, Bildgröße, Akku-Informationen, Selbstauslöser und Zeitstempel.
 Die angezeigten Symbole hängen von den jeweiligen Einstellungen ab (S. 29).
- (2) Anzahl der noch möglichen Fotos
- (3) Zoomstufe

Foto aufnehmen

Durch Berührung verursachte Fettverunreinigungen auf dem Kameraobjektiv können zu unscharfen Fotos führen. Reinigen Sie daher das Kameraobjektiv immer vor der Aufnahme.

- drücken, um den Belichtungswert einzustellen; drücken, um die Zoomstufe einzustellen.
- 2. drücken um ein Foto
- Das Foto wird entsprechend der jeweiligen Einstellungen automatisch im Telefonspeicher oder auf der microSD-Karte gespeichert (S. 29).
- 4. \tag{ (Lösch.)} drücken, um das neue Foto zu löschen. Um zum Bildsucher zurückzukehren, ohne die gerade aufgenommenen und gespeicherten Bilder zu löschen arücken.

Fotos verwalten

- (Optionen) drücken und Fotos anzeigen auswählen.
- 2. (Optionen) drücken, um das Optionsmenü zu öffnen.

Senden	Foto per MMS (S. 33) oder Bluetooth (S. 36) senden.
Lösch.	Foto löschen.
Alle löschen	Alle Fotos löschen.
Einstellen als	Foto als Anruferbild für einen Kontakt/eine Anrufergruppe festlegen.

Verschieben	Foto auf die microSD-Karte, in den Telefonspeicher oder einen bestimmten Ordner verschieben.
Kopieren	Foto auf die microSD-Kar- te, in den Telefonspeicher oder einen bestimmten Ordner kopieren.
Schützen	Bild vor Löschen schützen.
Durchsu- chen-Modus	Fotos in einer Liste oder als Miniaturbilder anzeigen.
Neuer Ordner	Neuen Ordner zum Spei- chern von Fotos erstellen.
Umbenen- nen	Foto umbenennen.
Details	Details des Fotos anzeigen.

Camcorder

Das Telefon ist mit einem Camcorder ausgestattet, mit dem Sie Videoclips aufnehmen können.

Camcorder aktivieren

- Unterhaltung > Camcorder auswählen
- Im Kameramodus (Optionen) drücken und Camcorder verwenden auswählen.

Information auf dem Bildsucher



- Statusanzeige: Weißabgleich, Ton, Speicherort und Bildgröße. Die angezeigten Symbole h\u00e4ngen von den jeweiligen Einstellungen ab (S. 29).
- ② Verbleibende Aufnahmezeit für Videoclips
- (3) Belichtungswert
- (4) Zoomstufe

Videos aufnehmen

Durch Berührung verursachte Fettverunreinigungen auf dem Kameraobjektiv können zu unscharfen Aufnahmen führen. Reinigen Sie daher das Kameraobjektiv immer vor der Aufnahme.

- 1. drücken, um den Belichtungswert einzustellen; drücken, um die Zoomstufe einzustellen.
- 2. drücken, um die Aufnahme zu starten.
- 3. drücken, um die Aufnahme zu stoppen.

Das Video wird entsprechend der jeweiligen Einstellungen automatisch im Telefonspeicher oder auf der microSD-Karte gespeichert (S. 29).

Videos verwalten

- 1. (Optionen) drücken und Videos anzeigen auswählen.
- drücken, um das vorherige/nächste Video anzusehen.
- 3. drücken, um die Wiedergabe zu starten/anzuhalten.
- 4. (Stopp) drücken, um die Wiedergabe anzuhalten.
- 5. (Optionen) drücken, um das Optionsmenü zu öffnen.

Senden	Video per MMS (S. 33) oder Bluetooth (S. 36) senden.
Lösch.	Video löschen.
Alle löschen	Alle Videos löschen.
Einstellen als	Video als Anruferbild für einen neuen/ vorhandenen Kontakt festlegen/Anrufergruppe.
Verschieben	Video auf die microSD-Karte, in den Te- lefonspeicher oder einen bestimmten Ordner verschieben.
Kopieren	Video auf die microSD- Karte, in den Telefonspei- cher oder einen bestimm- ten Ordner kopieren.

Schützen	Video vor Löschen schützen.
Neuer Ordner	Neuen Ordner zum Spei- chern von Videos erstellen.
Umbenen- nen	Video umbenennen.
Details	Details des Videos anzeigen.

Einstellungen vor dem Aufnehmen von Fotos/Videos

Je nach aktueller Situation werden verschiedene Optionen angeboten.

(Optionen) drücken. Sie haben dann folgende Funktionen zur Auswahl:

bstauslöser einstellen oder 10 s). Das Foto wird entsprechende Sekun- nzahl nach dem ücken des Auslösers
fgenommen.
mbole im Bildsucher an- gen oder verbergen.
odus einstellen.

Unter Einstellungen stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Bildgröße	Bildgröße einstellen.
Umgebung	Voreinstellungen für die aktuelle Umgebung aus- wählen, z.B. Auto oder Schnee.

Effekt	Farbe oder Farbton auf das Foto anwenden, um einen künstlerischen Effekt zu erzielen.	
Weißab- gleich	Lichtverhältnisse einstel- len, z. B. Auto, Innen oder Im Freien.	
Qualität	Bildqualität (Komprimierungsverhältnis) einstellen.	
Auslöser- geräusch	Auslösergeräusch ein-/ausschalten.	
Speichern in	Speicherort auswählen.	
Nur im Fotomodus verfügbar		
Aufnahme- modus	Zwischen Einzelbild (Einzel) und Serienaufnahme (MultiShot) wählen. Je nach eingestellter Bildgröße wer- den verschiedene Serien- bild-Modi angeboten.	
Frame	Rahmen zum Foto hinzufügen.	
Flickerfrei	Anzeigequalität einstellen.	
Zeit-	Foto mit einem Zeitstempel	

MP3-Player

stempel

 Sie können mit Hilfe von Bluetooth (S. 36) oder dem mitgelieferten Datenkabel USB (S. 37) Musik von einem Computer auf Ihr Telefon hochladen.

versehen.

Der MP3-Player kann nur Audio-Dateien abspielen, die in den folgenden Formaten abgespeichert wurden: MP3 (MPEG1-LAYER3/MPEG2-LAYER3), AAC/AAC+, eAAC+ (ADTS Format (LC & HE-AAC Profil)), WMA, und BP3

MP3-Player starten

- drücken.
- Bei aufgeklapptem Telefon Unterhaltung > MP3-Player auswählen.

Musik wiedergeben

Mit der Außen-Tastatur (Telefon zugeklappt)

- drücken, für Wiedergabe/Pause.
- DFI drücken, um den nächsten Song abzuspielen; lang drücken für schnellen Vorlauf.
- drücken, um den vorhergehenden Song abzuspielen; lang drücken für schnellen Rücklauf.

Mit den Navigationstasten und entsprechend der Display-Tastatur (Telefon aufgeklappt)



- 1 Drücken, für Wiedergabe/Pause.
- Titel/aktuelle Wiedergabeliste anzeigen.
- Drücken, um vorherigen Song abzuspielen.
 - Lang drücken zum Zurückspulen.
- 4 Drücken, um nächsten Song abzuspielen.
 - · Lang drücken für schnellen Vorlauf.
- Drücken für Stopp.

MP3-Wiedergabe-Display



- (Von links) EQ (Equalizer)-Modus, Mischen, Wiederholen, 3D-Klangeffekt aktiviert.
- (2) Name des Titels.
- Nummer des aktuellen Songs/Gesamtanzahl der Songs.
- 4 Audio-Frequenzspektrum des Titels.
- (5) Lautstärkepegel.
- (6) (Von links) Bitrate, Abtastrate (BR).
- (Von links) abgelaufene Zeit, Gesamtwiedergabezeit.
- (8) Wiedergabeverlauf.

Menü des MP3-Players verwenden

Menü des MP3-Players öffnen Bei aufgeklappten Telefon (III) drücken

Alle Titel abspielen

- 1. Titel auswählen.
- Gewünschten Titel auswählen. Der MP3-Player spielt alle Titel in der Reihenfolge ab, in der sie gespeichert wurden

Wiedergabeliste aufbauen

- 1. Wiedergabelisten auswählen.
- 2. (Optionen) drücken und Hinzufügen auswählen.
- 3. Der Wiedergabeliste einen Namen geben und mit is speichern.
- Auf die Frage, ob Titel zur neuen Wiedergabeliste hinzugefügt werden sollen, mit (Ja) antworten.
- Titel markieren, der hinzugefügt werden soll, und mit bestätigen. Auswahl wiederholen, um mehrere Titel hinzuzufügen. Alle auswählen, um alle Titel hinzuzufügen.
- [(Fertig) drücken, um zu speichern und das Bearbeitungsdisplay zu verlassen, oder [(Zurück) drücken, um zum vorherigen Menü oder darüber liegenden Ordner zurückzukehren.

Wiedergabeliste zum Abspielen auswählen

- 1. Wiedergabelisten auswählen.
- 2. Gewünschte Wiedergabeliste auswählen.
- Gewünschten Titel auswählen. Der MP3-Player spielt alle Titel der ausgewählten Wiedergabeliste ab.

Musikwiedergabe im Hintergrund

Während der Wiedergabe Player minim. auswählen, um den MP3-Bildschirm auszublenden und die Musik weiter im Hintergrund abzuspielen.

Oder drücken, um den Player zu minimieren.

Lautstärke einstellen

drücken.

▼

Wiedrh.

MP3-Sparmodus aktivieren

S.MP3 aktivieren auswählen, um den Energiespar- und Flugzeugmodus während der Musikwiedergabe zu aktivieren.

Einstellungen des MP3-Players

Während der Wiedergabe frucken und Einstellungen auswählen, um die MP3-Wiedergabe einzurichten. Unter Einstellungen stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Wiederholung des aktuellen

festl.	Titels oder aller Titel aus- wählen oder Wiederho- lungs-Modus ausschalten.
Mischen verw./schl.	Titel in zufälliger Reihenfolge abspielen.
UKW- Sender aktiviert/ deaktiviert	Musik über das UKW-Radio wiedergeben.

EQ festlegen	Ihren bevorzugten EQ (Equalizer) auswählen. Dies wirkt sich auf den Klang während der Wiedergabe aus.
3D-Klang verw./schl.	3D-Klangefekt erzeugen. Sie können auch hood# drü- cken, um den 3D-Klang- effekt einzuschalten.
Skins	Anzeigemodus des MP3- Players ändern.

Nachrichten

Informationen zu SMS

Mit SMS (Short Messaging Service) können Sie Textnachrichten mit einfachen Bildern und Klingeltönen verschicken.

Informationen zu MMS

MMS (Multimedia Message Service) ermöglicht es, Texte, Bilder/Videos und Töne in einer Nachricht zu kombinieren und an ein anderes Mobiltelefon oder an eine E-Mail-Adresse zu senden. Alle Elemente einer MMS werden in Form einer "Diashow" zusammengefasst.

Eventuell müssen Sie sich speziell für die Nutzung des GPRS- und MMS-Services anmelden. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um weitere Informationen zu MMS-Einstellungen zu erhalten.

Details zur Texteingabe siehe S. 16.

SMS

Neue SMS erstellen

Nachrichten > SMS > Neu

- 1. Text eingeben.
- (Optionen) drücken und Einfügen auswählen, um Textvorlagen (S. 18), Bilder, Melodien, Kontaktdaten (vKarte) oder ein Kalendermemo (vKalender) einzufügen.
 Textausrichtung auswählen, um den Text auszurichten.
- drücken, um die Nachricht zu versenden, in Entwürfe oder im Privatordner zu speichern oder zu verwerfen (S. 35).

SMS empfangen

Im Bereitschaftszustand signalisiert das Symbol eine neue Nachricht.

drücken, um die neue SMS zu lesen.

Empfangene Nachrichten werden automatisch im SMS-Posteingang gespeichert (S. 35).

SMS-Einstellungen

Nachrichten > SMS > Einstellungen Ihr Telefon ist bereits so eingestellt, dass Nachrichten gesendet und empfangen werden können. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

 Nachricht speichern in: SMS-Nachricht im Telefon oder auf der SIM-Karte speichern.

- Service-Center-Nr.: Nummer des Service-Zentrums. Sie erhalten diese Nummer von Dienstanbieter.
- Trägermodus: Verbindungstyp.
- Gültigkeitsdauer: Zeitraum, in dem das Service-Zentrum versucht, die Nachricht zuzustellen. Maximal ist der maximale Zeitraum, den der Dienstanbieter zulässt.
- Nachrichtentyp: SMS-Nachrichtentyp als Text, Paging, E-Mail oder Fax einstellen.
- Statusbericht: Einstellen, um vom Service-Zentrum den Statusbericht über die gesendete Nachricht zu erhalten.
- Sofort antworten: Wenn aktiviert, kann der Empfänger der Nachricht seine direkte Antwort über Ihr Service-Zentrum abwickeln lassen.

MMS

Neue MMS erstellen

Nachrichten > MMS > Neu

Folgende Felder können ausgefüllt werden:

An:	Nummer eingeben oder (Durch.) drücken, um einen Kontakt auszuwählen
Betreff:	Betreff eingeben

Inhalt:	MMS erstellen Beim Erstellen der MMS. (Optionen) drücken, um auf die MMS-Optionen zuzugreifen. Einfügen: Bilder/Musik/Video/Text/Kontaktdaten/Kalendermemo/MMS-Seiten einfügen Vorschau: Vorschau der MMS anzeigen Seitendauer: Seitendauer einstellen
Cc:	Rufnummer für zusätzlichen Empfänger eingeben.
Bcc:	Rufnummer für vertrauli- chen, zusätzlichen Empfänger eingeben.
Priorität:	Priorität für die Nachricht festlegen.
Bestäti- gung:	Empfangsbestätigung aktivieren.

An: und Inhalt: sind die einzigen Felder, in die etwas eingetragen werden muss.

MMS empfangen

Sie können einstellen, ob eine neue MMS sofort oder später heruntergeladen werden soll (siehe MMS-Einstellungen).

Wenn Download verzögern aktiviert ist, erhalten Sie eine Benachrichtigung, sobald eine neue MMS zum Download bereitsteht.

drücken, um den Download zu starten.

Nachricht lesen

Im Bereitschaftszustand signalisiert das Symbol eine neue Nachricht.

drücken, um die Wiedergabe einer neuen MMS zu starten/anzuhalten.

Empfangene Nachrichten werden automatisch im MMS-Eingang gespeichert (S. 35).

MMS-Einstellungen

Nachrichten > MMS > Einstellungen

- Filter: Ihr Telefon weist alle MMS-Nachrichten von den hier aufgelisteten Absendern ab.
- Verfallzeitpunkt: Einstellen, wie lang die Nachricht auf dem Server verbleibt, bis sie dem Empfänger erfolgreich zugestellt wird.
- Antwortentyp: SMS/MMS als Antwortentyp für eine MMS einstellen.
- Maximale Größe: Maximalgröße einer MMS-Nachricht einstellen, die das Telefon empfangen kann. Wenn eine eingehende MMS-Nachricht die festgesetzte Maximalgröße überschreitet, lädt das Telefon sie nicht herunter.
- Serverinformationen: MMS-Server für das Senden und Empfangen von MMS-Nachrichten aktivieren.
- Download verzögern: Wenn diese Option aktiviert ist, wird eine neue MMS nicht automatisch heruntergeladen.
 Sie erhalten vom Server eine Benachrichtigung und können dann den Download manuell starten.

- Versandbericht: Wenn diese Option eingeschaltet ist, wird eine Bestätigung gesendet, sobald Ihre MMS empfangen wurde.
- Lesebericht: Wenn diese Option eingeschaltet ist, wird eine Bestätigung gesendet, sobald Ihre MMS gelesen wurde.

SMS/MMS-Ordner

Nachrichten > SMS/MMS

SMS- und MMS-Nachrichten sind in getrennten Ordnern übersichtlich angeordnet. Für jeden Nachrichtentyp werden folgende Ordner angeboten:

Posteingang

Hier werden eingehende Nachrichten gespeichert.

Gelesene und ungelesene Nachrichten werden unterschiedlich gekennzeichnet:

- für eine gelesene, im Telefon gespeicherte SMS-Nachricht
- für eine gelesene, auf der SIM-Karte gespeicherte SMS-Nachricht
- Image: Figure of the specific of
- Eifür eine ungelesene, auf der SIM-Karte gespeicherte SMS-Nachricht
- m für eine gelesene MMS-Nachricht
- III für eine ungelesene MMS-Nachricht

Postausgang

Hier werden nicht zugestellte und noch zu sendende Nachrichten gespeichert.

Gesendet

Hier werden Nachrichten gespeichert, die erfolgreich zugestellt wurden.

Entwürfe

Sie können eine Nachricht bei der Erstellung als Entwurf speichern.

Privatordner

Um auf den Privatordner zugreifen zu können, muss der Telefoncode (Standardcode: 1234) eingegeben werden.

Dieser separate Ordner ist für das Abspeichern von privaten Nachrichten gedacht.

Lösch.

Alle Nachrichten löschen oder komplette Ordner mit Nachrichten löschen.

Netz-Info (Cell Broadcast)

Nachrichten > Netz-Info

Cell-Broadcast-Nachrichten sind Nachrichten, die Ihr Dienstanbieter an alle Telefone überträgt, die sich in einem bestimmten Gebiet befinden. Diese Nachrichten werden in nummerierten Kanälen übertragen, z.B. könnte Kanal 30 für die regionale Wettervorhersage benutzt werden, 60 für Verkehrsberichte. Sie können Cell-Broadcast-Nachrichten Ihres Dienstanbieters empfangen und Ihre bevorzugten Themen und Sprachen auswählen

Weitere Informationen zu verfügbaren Kanäle und eine Auflistung des Informationsangebots erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Empfangen

Funktion ein-/ausschalten.

Themen

Gewünschten Bereich der Themen-Nummern (Kanal-Nummern) für die Broadcast-Informationen einstellen, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten möchten

Sprache

Sprachen für Netz-Info-Informationen (CB-Info) festlegen. Es werden nur Informationen in der eingestellten Sprache empfangen.

Sprachnachricht

Nachrichten > Sprachnachricht

Sprachnachricht abrufen

Mailbox-Nummer wählen, um neue Sprachnachrichten abzuhören. Diese Nummer erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Mailbox-Nummer im Bereitschaftszustand wählen: lang drücken.

Nummer festlegen

Mailbox-Nummer speichern.

Verbindung

Das Telefon stellt Ihnen Bluetooth und USB für die Übertragung von Dateien zur Verfügung.

Bluetooth®

Extras > Bluetooth

Der Name Bluetooth[®] und die entsprechenden Logos sind Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. BenQ Corp. darf diese unter Lizenz verwenden. Weitere Marken und Handelsnamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Mit der Bluetooth-Funktion Ihres Telefons können Sie eine drahtlose Verbindung zwischen Ihrem Mobiltelefon und anderen Bluetooth-Geräten herstellen.

Bluetooth-Gerät mit dem Telefon verbinden

Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth-Gerät, das Sie verbinden möchten, eingeschaltet ist und sich im "Pairing-Modus" (Verbindungsmodus) befindet. Extras > Bluetooth > Einstellungen wählen und Erkennbar auf Ja setzen.

- Einschalten auswählen. Sie werden aufgefordert, Bluetooth-Geräte zu suchen und hinzuzufügen. (Ja) drücken, um die Suche zu starten. Alternativ dazu Gerät hinzufügen auswählen. Das Telefon beginnt nun mit der Suche
- Es wird eine Liste mit verfügbaren Geräten angezeigt. Ein Gerät auswählen und mit bestätigen.

- Wenn Sie nach der Erlaubnis zum Verbinden des Geräts gefragt werden, drücken Sie (Ja).
- Kennwort für das Gerät eingeben und zwar sowohl am Telefon als auch am Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.
- Wenn das Kennwort angenommen wurde, ist das Gerät gepaart (verbunden). Die Bluetooth-Verbindung wird automatisch aufgebaut.

Das Kennwort für Ihr Bluetooth-Headset finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.

Datei per Bluetooth senden

Sie können die Bluetooth-Verbindung verwenden, um Dateien, wie z. B. Bilddateien, MP3-Dateien, vKarten und vKalender, an ein anderes Bluetooth-Gerät zu senden.

- Wenn Sie die Option Senden verwenden, als Sendemethode Über Bluetooth auswählen. Es wird eine Liste mit den früher verbundenen Bluetooth-Geräten angezeigt.
- 2. Ein Gerät auswählen und mit bestätigen.

Namen Ihres Telefons ändern

Der Name Ihres Telefons wird bei einer Bluetooth-Verbindung mit übertragen. Sie können den Namen des Telefons ändern.

- In Einstellungen die Option Name auswählen.
- 2. Telefon umbenennen und mit bestätigen.



USB-Verbindung

Für den Datenaustausch mit der microSD-Karte müssen Sie die Karte (S. 12) einlegen, bevor Sie das Telefon an den Computer anschließen.

Verbinden Sie das Telefon über das USB-Datenkabel mit dem Computer. Stecken Sie den kleineren Stecker des Kabels in die Buchse an der linken Seite des Telefons und den größeren in den USB-Port des Computers.

Das Telefon wechselt zum Menu USB-Verbindung. Oder wählen Sie Extras > USB-Verbindung.

Massenspeicher

Sobald die Verbindung hergestellt und von Ihrem Computer erkannt wurde, funktioniert die microSD-Karte und der Telefonspeicher wie ein entnehmbares Speichergerät.

Eine erfolgreiche Verbindung wird in der Windows-Statusleiste mit dem Symbol sangezeigt.

- Auf dem Computer Doppelklick auf das Symbol Arbeitsplatz ausführen, um das Fenster Arbeitsplatz zu öffnen. Die microSD-Karte und der Telefonspeicher werden mit zwei Symbolen für entnehmbare Platten angezeigt.
- Doppelklick auf das Symbol ausführen, um die Ordner auf dem Computer zu öffnen.

 Alle Ordner werden angezeigt. Im Telefon sind Multimediadateien in Ordnern nach Kategorien gespeichert. So werden z. B. Foto-Dateien im Ordner Kamerabilder abgelegt.

Beim Kopieren einer Datei von Ihrem Computer auf die microSD-Karte oder in den Telefonspeicher müssen Sie die Datei im entsprechenden Ordner ablegen.

Modem/PC Synchronisierung

Vor der Aktivierung der Datensynchronisierung oder der Modemfunktion bitte sicherstellen, dass das entsprechende Software-Tool für dieses Telefon auf Ihrem Computer installiert wurde.

- Sie können das Telefon mit dem Computer synchronisieren, um Telefonbucheinträge oder Kalendermemos zu übertragen.
- Sie können das Telefon auch als Modem einsetzen, um den Computer mit dem Internet zu verbinden.

Webkamera

Extras > USB-Verbindung > Webkamera

Das Telefon stellt bei Verbindung mit dem Computer eine Webkamera zur Verfügung. Dabei übernimmt das Kameraobjektiv des Telefons die Funktion der Webkamera. Starten Sie hierzu einfach das auf der CD mitgelieferte Video-Kommunikationstool auf dem PC. Sie können dann ein Online-Video-Gespräch in Echtzeit führen.

Systemanforderungen: Windows ME/2000/XP.

Spiele

Auf Ihrem Telefon sind bereits einige Spiele vorinstalliert. Zusätzliche Spiele sind über das Internet erhältlich. JAVA-Anwendungen können ebenfalls auf das Telefon heruntergeladen werden. Nach dem Download stehen diese für Sie über das Telefon zur Verfügung. Installieren Sie zuerst die Anwendungen, bevor Sie die Spiele spielen.

Alle Spiele

Spiele > Spieleliste

Es werden alle vorinstallierten Spiele und heruntergeladenen Java-Anwendungen angezeigt.

Eine Anleitung für diese Spiele finden Sie in den Anweisungen auf dem Display.

Einstellungen

Spiele > Einstellungen

Internet-Einstellung

Für Java-Anwendungen, die eine Internet-Verbindung benötigen, müssen Sie den entsprechenden Zugangspunkt (Network Access Point, NAP) auswählen.

Um die Einstellungen für Netzwerk-Zugangspunkte zu konfigurieren, Services > NAP-Einstellungen wählen (S. 48).

Iava Version

Java Virtual Machine Version des Telefons anzeigen.

Speicher-Status

Spiele > Einstellungen

Aktuellen/maximal verfügbaren Speicher für Java-Anwendungen anzeigen.

Unterhaltung

Kamera

Unterhaltung > Kamera
Informationen zur Verwendung der
Kamera siehe S. 27.

Camcorder

Unterhaltung > Camcorder

Informationen zur Verwendung des Camcorders siehe S. 28.

MP3-Player

Unterhaltung > MP3-Player

Informationen zur Verwendung des MP3-Players siehe S. 30.

Recorder

Unterhaltung > Recorder

- drücken und Speichern in auswählen, um die microSD-Karte oder das Telefon als Speicherort festzulegen.
- drücken, um die Aufnahme zu starten/stoppen. Mit dem Editor der Aufnahme einen Namen geben oder drücken, um sie zu speichern.
- drücken, um Aufnahmen zu öffnen und eine Aufnahme zum Abspielen auswählen.
- 4. drücken, um die Wiedergabe zu starten.
- 5. drücken für Pause/Wiedergabe fortsetzen.
- 6. drücken für Rücklauf/ schnellen Vorlauf.
- 7. drücken, um die Wiedergabe zu stoppen.
- 8. Um die Lautstärke einzustellen, drücken

Movie Player

Unterhaltung > Movie Player

- (Optionen) drücken, um einen im Telefon oder auf der microSD-Karte gespeicherten Videoclip auszuwählen
- 2. (Optionen) drücken und Vollbildschirm auswählen, um den Videoclip im Vollbildmodus anzusehen

- 3. (Optionen) drücken und Details auswählen, um die Information zu überprüfen.
- 4. drücken, um die Wiedergabe zu starten/anzuhalten.
- 5. Während der Wiedergabe (Voll) drücken, um zum Vollbildmodus umzuschalten

UKW-Radio

Unterhaltung > UKW-Radio

- Diese Funktion wird nur dann angezeigt, wenn ein Headset mit integriertem UKW-Empfänger an das Telefon angeschlossen ist.
- Informationen zu passendem Zubehör für Ihr Mobiltelefon erhalten Sie bei Ihrer lokalen BenQ Mobile-Vertretung.
- UKW-Stereo-Headset anschließen; sofort ist der UKW-Radio eingeschaltet.
- 2. Kanal suchen:
- drücken, um einen in Kanäle vorprogrammierten Kanal auszuwählen.
- drücken, um die Kanäle der Reihe nach abzusuchen.
- lang drücken, um im Schnelldurchlauf nach Kanälen mit Signal zu suchen.

4. (Optionen) drücken, um das Optionsmenü zu öffnen.

Kan. speichern	Aktuellen Kanal in Kanäle speichern.
Freq. einst.	Geben Sie die Frequenz eines Kanals ein, um ihn direkt einzustellen.

Media Center

Bilder

Media Center > Bilder

Enthält mit der eingebauten Kamera aufgenommene Fotos (Kamerabilder), im Telefon gespeicherte Standard-Bilder (Standard) sowie übertragene und im Telefon oder auf der microSD-Karte gespeicherten Bilder.

Informationen zur Fotoverwaltung siehe S. 27.

Videos

Media Center > Videos

Enthält mit dem eingebauten Camcorder aufgenommene (Camcorder-Videos) sowie über Bluetooth, MMS oder USB-Verbindung übertragene Videos.

Informationen zur Videoverwaltung siehe S. 29.

Musik

Media Center > Musik

Enthält Audio-Dateien, einschließlich MP3 -Dateien, (MP3), Melodien (Standard), bei Anrufen aufgenommene Sprachclips (Anrufnotiz), andere Aufnahmen (Aufnahmen) sowie über Bluetooth, MMS oder USB übertragene Audio-Dateien

Sonstige

Media Center > Sonstige

Enthält alle gespeicherten Dateien, deren Format nicht von Telefon unterstützt wird.

Format MicroSD

Media Center > Format MicroSD

Alle auf der microSD-Karte gespeicherten Dateien löschen.

Hierfür ist die Eingabe des Telefon-Codes (Standard: 1234) erforderlich.

Speicher-Status

Media Center > Speicher-Status

Freie und belegte Speicherkapazität auf dem Telefon und der microSD-Karte anzeigen.

Media Center - Optionen

(Optionen) drücken. Je nach Situation stehen verschiedene Funktionen zur Verfügung.

U	8
Senden	Über MMS (S. 33) oder Bluetooth (S. 36) versenden.
Lösch.	Datei löschen.
Alle löschen	Alle Dateien löschen.
Einstellen als	Datei als Hintergrund- bild/Anruferbild/Anruf- ton/Alarmton einstellen.
Verschie- ben	Datei auf die microSD-Karte, in den Telefonspeicher oder einen bestimmten Ordner verschieben.
Kopieren	Datei auf die microSD-Karte, in den Telefonspeicher oder einen bestimmten Ordner kopieren.
Neuer Ordner	Neuen Ordner zum Spei- chern von Dateien erstellen.
Schützen	Datei vor Löschen schützen.
Durchsu- chen-Mo- dus	Fotos in einer Liste oder als Miniaturbilder anzeigen.
Umbenen- nen	Datei umbenennen.
Details	Details der Datei anzeigen.
_ 344	

Extras

Alarm

Extras > Alarm

Alarm einstellen

- 1. Alarm auswählen.
- 2. drücken, um den Alarm einzuschalten.
- 3. drücken, um Einstellungen zu ändern.
- Frequenz: Tage f
 ür den Alarm einstellen.
- Zeit: Uhrzeit für den Alarm einstellen.
- Zeitdauer: Länge des Alarms einstellen.
- Klingelton: Klingelton für den Alarm einstellen.
- 4. (Speich) drücken.
- 5. (Umbenennen) drücken, um dem Alarm einen Namen zu geben.

Falls ein Alarm eingestellt ist, wird im Bereitschaftszustand das Symbol angezeigt.

Alarm anhalten

• (Erinn) drücken. Der Alarm ertönt nach fünf Minuten nochmals.

Oder

Q(Verla.) drücken. Der Alarm ertönt dann erst wieder zum nächsten geplanten Zeitpunkt.

Bluetooth

Extras > Bluetooth

Informationen zu Bluetooth siehe S. 36.

Anrufbeantworter

Extras > Anrufbeantw.

Das Telefon ist mit einem Anrufbeantworter ausgestattet, der Anrufe automatisch annimmt und Nachrichten des Anrufers speichert.

Um den Anrufbeantworter einzuschalten, Einschalten drücken.

SMS-Sprachnachrichten abfragen

- Wenn eine neue SMS-Sprachnachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen wurde, drücken, um die Nachricht abzufragen. Oder Extras > Anrufbeantw. > Voice-Box auswählen
- 2. drücken, für Wiedergabe/Pause.
- 3. drücken für Stopp.
- (Optionen) drücken, um den Anrufer anzurufen oder die Nachricht zu löschen.

Grüße einstellen

- 1. (Optionen) drücken und Hinzufügen auswählen.
- Aus Musik auswählen, um einen Musik-Clip einzustellen, oder Neue Aufnahme auswählen, um eine Nachricht für den Anrufer aufzunehmen.

- 3. (Optionen) drücken, um den Gruß als Standardgruß für alle Anrufer einzustellen, ihn umzubenennen oder zu löschen.
- 4. Um einen Gruß einer Anrufergruppe zuzuordnen, in Telefonbuch
 > Anrufergruppe eine Gruppe auswählen. (Optionen) drücken und AB-Begrüßung zur Einstellung auswählen.

Einstellungen

- Voice-Box: Voice-Box ein-/ausschalten. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Anrufer SMS-Sprachnachrichten hinterlassen.
- Grüße: Standardgruß für alle Anrufer einstellen.
- Nachri.länge: Länge für eine von Anrufern hinterlassene SMS-Sprachnachricht einstellen.
- Annahmezeit: Zeit bis zur Annahme des Anrufs durch den Anrufbeantworter einstellen.
- Lautsprecher: Lautsprecher ein-/ausschalten. Die Stimme des Anrufers ist über den Lautsprecher zu hören, falls diese Option eingeschaltet ist.

UKW-Sender

Extras > UKW-Sender

Das Telefon ist mit einem UKW-Sender ausgestattet, mit dem Sie Ihren Anruf oder Musik kabellos zu einem UKW-Stereogerät übertragen können. Die empfohlene Übertragungsdistanz beträgt nicht mehr als 2 Meter.

- Zur Übertragung schalten Sie zunächst das UKW-Stereo-Gerät ein und stimmen es auf die entsprechende Übertragungsfrequenz ab.
- Das Merkmal der UKW-Übertragung wird von den örtlichen Gesetzen reguliert und steht unter Umständen in Ihrer Region nicht zur Verfügung.
- Die Leistung des UKW-Senders kann durch die Empfindlichkeit des UKW-Empfängers, örtliche Funkstörungen und benutzerdefinierte Präferenzen beeinflusst werden. Wenn ein Anruf vom UKW-Sender an den UKW-Radio übertragen wird, kann der UKW-Radio durch Funksignale anderer Mobilgeräte gestört werden.
- Einschalten auswählen, um den UKW-Sender einzuschalten.
- 2. Kanäle einstellen auswählen.
- Einen Kanal für die Musikübertragung auswählen und mit bestätigen.
- (Bearb.) drücken und verwenden, um die Frequenz auf einen neuen Kanal einzustellen.
 Mit bestätigen.

Während der Bearbeitung der Frequenz klingelt das Telefon, um die Audioübertragung zu testen.

Weltzeituhren

Extras > Weltzeituhren

Sie können die aktuelle Ortszeit/das aktuelle Datum für die größeren Städte auf der ganzen Welt abfragen.

Um die Weltzeituhren zu verwenden, müssen Sie Uhrzeit und Datum Ihres Telefons korrekt eingestellt haben. Siehe S. 48.

Kalender

Extra > Kalender

In den Kalender können Sie Ereignisse eintragen. Sie müssen Uhrzeit und Datum einstellen, damit der Kalender richtig funktioniert. Sie können einen Alarm einstellen, der an dem angegebenen Datum ertönt.

Neues Ereignis erstellen

- Datum direkt aus dem Kalender auswählen oder (Optionen) drücken und dann Zu Datum gehen auswählen.
- 2. (Optionen) drücken und Hinzufügen auswählen.
- 3. Datenfelder für das Ereignis bearbeiten.
- 4. (Optionen) drücken und Speich auswählen.

Ereignis-Memo senden

Um ein Memo per SMS, MMS oder Bluetooth zu versenden, wählen Sie das gewünschte Ereignis, drücken dann (Optionen) und wählen vKal senden aus.

Ereignisse automatisch löschen

(Optionen) drücken und Löschen nach auswählen. Zeitraum für das automatische Löschen von Ereignissen auswählen.

To Do-Liste

Extras > To Do-Liste

Sie können eine Aufgabenliste zusammenstellen.

Neuen Eintrag erstellen

- 1. (Optionen) drücken und Hinzufügen auswählen.
- 2. Memo eingeben.
- 3. Mit speichern.

Einträge automatisch löschen

Die Einträge werden nach einer bestimmten Zeit automatisch gelöscht.

- Zu den Einträgen blättern, die bereits erledigt sind, und drücken, um sie zu markieren.
- (Optionen) drücken und Ein in Autom. löschen, einstellen. Dadurch werden alle Einträge gelöscht, die Sie als erledigt markiert haben.

Notiz

Extras > Notiz

Sie können Notizen speichern. Für Notizen können Sie einen Kennwortschutz einrichten.

Direktzugriff

Extras > Direktzugriff

Sie können die Zifferntasten 2 abc bis wsz 9 als Schnellzugriffstasten für wichtige Funktionen/Rufnummern (für die Kurzwahl) zuweisen.

Direktzugriff festlegen

- 1. und drücken, um eine Zifferntaste auszuwählen.
- (Optionen) drücken und Funktion hinz./Telefon hinz. auswählen, um der Zifferntaste eine Funktion oder Rufnummer zuzuordnen.
- Funktion/Kontakt auswählen und mit bestätigen.

Um eine Direktzugriffsbelegung zu löschen, Lösch. im Optionsmenü auswählen.

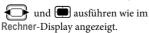
Direktzugriff im Bereitschaftszustand verwenden

2 abc bis wsz 9 lang drücken, um die Funktion auszuführen bzw. die Rufnummer zu wählen, mit der die Taste belegt ist.

Rechner

Extras > Rechner

- 1. Zahlenwert für die Berechnung eingeben. **\frackter | frackter | verwenden, um Dezimalpunkte einzugeben.
- 2. Rechnungen mit Hilfe von ,



3. drücken, um eingegebene Zahlen und Symbole zu löschen.

Währungsumr.(echner)

Extras > Währungsumr.

Sie können Beträge in andere Währungen umrechnen und dafür Wechselkurse einstellen.

- (Optionen) drücken und Währungen einstellen: Währung 1/ Währung 2.
- einzugeben.

 3. Umzurechnenden Betrag eingeben.
- 3. Umzurechnenden Betrag eingeben. Der Betrag wird in der anderen Währung angezeigt.

Stoppuhr

Extras > Stoppuhr

Mit der Stoppuhr können Sie Zeiten stoppen, z. B. beim Sport.

- 1. drücken, um die Stoppuhr zu starten/stoppen.
- Um Zwischenzeiten zu nehmen, während die Stoppuhr läuft, (Zwisch. z.) drücken.
- 3. Um die Zwischenzeiten anzusehen,

drücken.

4. Wenn die Stoppuhr stoppt, (Zurücksetzen) drücken, um die Stoppuhr zurückzusetzen.

CountdownTimer

Extras > CountdownTimer
Zeitraum für den Countdown
einstellen.

- 1. Countdown-Zeit eingeben.
- 2. drücken, um den Countdown zu starten/anzuhalten.
- Wenn der Timer anhält
 (Zurücksetzen) drücken, um die
 Countdownzeit zurückzusetzen.

USB-Verbindung

Extras > USB-Verbindung Informationen zu USB-Verbindungen siehe S. 37.

Services

Sie können das Telefon für den mobilen Internetzugang verwenden.

Um Online-Dienste nutzen zu können, müssen zunächst die erforderlichen WAP- und GPRS-Einstellungen vorgenommen werden.

Im Allgemeinen werden die erforderlichen WAP- und GPRS-Einstellungen vom Dienstanbieter zum Telefon übertragen. Andernfalls müssen Sie die Konfigurationseinstellungen selbst vornehmen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter

WAP-Service

Services > WAP-Service

Browser starten

Browser starten und Homepage

Navigation im Browser

- drücken, um einen Link auszuwählen und mit bestätigen.
- Drücken Sie die Displaytasten und , um die auf dem Display angezeigten Befehle auszuführen, während Sie auf einer Webseite navigieren.

Online-Sitzung beenden

lang drücken, um den Browser zu schließen und zum Bereitschaftszustand zurückzukehren.

WAP-Nachrichten

Browser starten, um neue WAP-Nachrichten zu lesen.

im Bereitschaftszustand zeigt neue WAP-Nachrichten an.

Zu URL

Zur eingegebenen URL gehen.

WAP-Einstellungen

Sie können Einstellungsprofile für verschiedene WAP-Server konfigurieren.

- 1. Gewünschten Server markieren und (Optionen) drücken.
- Profil hinzuf. drücken, um ein neues Profil zu erstellen; Bearb. wählen, um das Profil des ausgewählten Servers zu bearbeiten.
- · Profilname: Name des WAP-Servers.
- Homepage: Homepage festlegen, die aufgerufen wird, wenn der Browser startet.

- IP-Adresse: IP-Adresse für den mobilen Internetzugang eingeben.
- Port: Anschlussport Ihres Dienstanbieters eingeben. Die Daten erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.
- NAP: Bei Verwendung eines GPRS-Netzwerks wählen, ob GPRS NAP-(Network Access Point) oder CSD NAP-Einstellungen für die Einwahl ins Internet verwendet werden sollen. Wenn Sie ein Einwahl-Netz verwenden, können Sie nur die CSD NAP-Einstellungen auswählen.
- 3. (Speich) drücken, um die Einstellungen zu speichern.
 - Um die GPRS NAP- oder CSD NAP-Einstellungen zu konfigurieren, Services > NAP-Einstellungen wählen.

Cache löschen

Inhalt einer Webseite löschen, den der Browser temporär gespeichert hat.

Mit dem Browser können Sie Anwendungen (z.B. Klingeltöne, Spiele, Bilder, Animationen) aus dem Internet herunterladen.

BenO Mobile übernimmt für oder im Zusammenhang mit nachträglich durch den Kunden aufgespielte Anwendungen, die nicht im ursprünglichen Lieferumfang enthalten sind, keinerlei Gewährleistung oder Haftung. Dasselbe gilt für Funktionen, die erst nachträglich auf Veranlassung des Kunden frei geschaltet wurden. Der Kunde trägt das alleinige Risiko bei Verlust, Schaden oder Fehlern am Telefon oder der Anwendung sowie bei jeglichem Schaden und jeglichen Auswirkungen durch die Anwendung. Aus technischen Gründen können solche Anwendungen oder die rückwirkende Freischaltung bestimmter Funktionen verloren gehen, wenn das Telefon ausgetauscht/neu geliefert oder repariert wird. In diesen Fällen muss der Kunde die Anwendung erneut herunterladen oder freischalten lassen. Beachten Sie dabei, dass Ihr Gerät über Digital Rights Management (DRM) verfügt, so dass heruntergeladene Anwendungen vor unbefugter Kopie geschützt werden. Diese Anwendungen sind dann ausschließlich für Ihr Gerät bestimmt und können von diesem auch nicht zu Sicherungszwecken übertragen werden. BenQ Mobile übernimmt keinerlei Gewähr, Garantie oder Haftung dafür, dass das erneute Herunterladen, Freischalten oder Sichern von Anwendungen überhaupt möglich oder kostenlos möglich ist. Es wird empfohlen, von Zeit zu Zeit die Anwendungen auf ihrem Windows® PC zu sichern.

NAP-Einstellungen

Services > NAP-Einstellungen GPRS- oder CSD-Einstellungen gemäß dem vom Telefon verwendeten Netzwerktyp konfigurieren.

Genauere Informationen für die richtige Konfiguration von GPRS- und CSD-Einstellungen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

Service-Nummer

Services > Service-Nummer
Wird von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellt, wenn der Service unterstützt
wird. Weitere Informationen erhalten
Sie von Ihrem Dienstanbieter.

SIM Toolkit (STK)

Services > SIM Toolkit

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter

Einstellungen Datum & Uhrzeit

Einstellungen > Datum & Uhrzeit Uhrzeit und Datum sowie Anzeigeformat im Bereitschaftsdisplay einstellen. (Speich) drücken, um die Einstellungen zu speichern.

- Datum: Aktuelles Datum einstellen.
- Zeit: Aktuelle Uhrzeit einstellen.
 - Datumsformat: Datums-/Zeitformat einstellen.

- **Zeitzone**: Zeitzone auswählen, in der Sie sich gerade befinden.
- Zeitzone automatisch: Wenn Sie diese Einstellung aktiviert haben, wird die Zeitzone vom Netz automatisch auf die Ortszeit umgestellt.

Wenn Zunächst bestätigen aktiviert ist, erscheint eine Benachrichtigung, bevor die Zeit auf die aktuelle Zeitzone zurückgestellt wird.

Automatisch ein-/ausschalten

Einstellungen > Automatisch ein-/ausschalten

Uhrzeit festlegen, zu der das Telefon automatisch ein- bzw. ausgeschaltet wird.

Achtung

In einem Flugzeug sollten Sie unbedingt die Funktion Automatisch ein-/ausschalten deaktivieren.

- Funktion wählen: Einschalten/ Ausschalten.
- 2. drücken, um die Funktion einzuschalten
- Sobald die Funktion eingeschaltet ist, Zeit eingeben.
- 4. (Speich) drücken, um die Einstellungen zu speichern.

Profile

Einstellungen > Profile

In einem Profil werden mehrere Einstellungen gespeichert. Hier wird z.B. festgelegt, ob eingehende Anrufe mittels eines Klingeltons oder Vibrationsalarms signalisiert werden und wie Klingeltöne bei Ihrem Telefon im Allgemeinen eingesetzt werden. Diese Einstellungen ermöglichen es, die Funktionsweise Ihres Telefons bestmöglich an Ihre Umgebung anzupassen.

Profil auswählen

drücken, um ein Profil auszuwäh-

len, und mit bestätigen, um es zu aktivieren.

Es stehen 5 Standardprofile mit vorgegebenen Einstellungen zur Verfügung:

- Normal: Dies ist das Standardprofil.
- Sitzung: Die Einstellungen dieses Profils sind an die Atmosphäre einer Sitzung angepasst.
- · Leise: Alle Klingeltöne sind deaktiviert und eingehende Anrufe werden durch einen Vibrationsalarm ohne Klingeln signalisiert.

Im Bereitschaftszustand können Sie auch lang drücken, um das Profil Leise zu aktivieren.

- Im Freien: Die Einstellungen dieses Profils sind an die Geräuschkulisse im Freien angepasst.
- · Persönlich: Dieses Profil ermöglicht die Verwendung einer Gruppe benutzerspezifischer Einstellungen.

Profil bearb.(eiten)

- 1. drücken, um ein Profil auszuwählen.
- 2. (Bearb.) drücken, um das Profil zu bearbeiten

Sie können folgende Einstellungen vornehmen:

- · Vibration: Festlegen, ob das Telefon bei einem eingehenden Anruf vibriert
- · Anrufton: Klingelton, der bei einem eingehenden Anruf ertönt.
- Nachr-Ton: Klingelton, der bei einer neuen Nachricht ertönt.
- · Kalenderton: Klingelton, der vor oder bei Erreichen des Kalenderereignisses ertönt.
- Tastenton: Festlegen, ob Tastentöne hörbar sind, wenn einzelne Tasten. gedrückt werden.
- · Lauts.Klingel: Lautstärke für Klingeltöne anpassen. drücken, um die Lautstärke einzustellen.
- · Wiederherstellen: Profil auf Standardeinstellungen zurücksetzen.

Sie können im Profil Leise keine Einstellungen verändern.

Display

Einstellungen > Anzeige

Display des Telefons auf Ihre Anforderungen abstimmen.

Hintergr.Bild

Im Bereitschaftsdisplay angezeigtes Hintergrundbild festlegen.

Menüart

Auswählen, ob das Hauptmenü in Gitterform oder als Liste dargestellt werden soll.

Begrüßungsnachricht

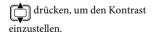
Begrüßungsnachricht erstellen, die beim Einschalten des Telefons angezeigt wird.

Persönliches Banner

Text eingeben, der im Bereitschaftszustand angezeigt werden soll.

Kontrast

Kontraststufe des Displays einstellen.



Helligkeit

Helligkeit des Displays heller und dunk-

ler einstellen. drücken, um die Helligkeit einzustellen.

Zeitdauer

Zeitdauer der LCD-Hintergrundbeleuchtung einstellen und festlegen, wie lang die Hintergrundbeleuchtung der Tastatur eingeschaltet bleibt, nachdem die letzte Taste betätigt wurde.

OLED-Zeit

Festlegen, wie lang das Außendisplay eingeschaltet bleibt, nachdem das Telefon zugeklappt wurde.

Einstellung für OLED-Animation

Animation für das Außendisplay einstellen.

Audio

Einstellungen > Audio

Töne des Telefons auf Ihre Anforderungen abstimmen.

- Anrufton: Klingelton für eingehende Anrufe einstellen.
- Nachr-Ton: Ton für eingehende Nachrichten einstellen.
- Kalenderton: Ton für aktuelle Ereignisse einstellen.
- Tastenton: Ton festlegen, der hörbar ist, wenn eine Taste gedrückt wird.
- Auslösergeräusch: Auslösergeräusch für Bild- und Video-Aufnahme einstellen.
- Lauts.Klingel: Lautstärke für Klingeltöne anpassen.
- Lauts.Sprache: Lautstärke für Sprache einstellen.

Im Profil **Leise** steht nur ein eingeschränktes Optionsmenü zur Verfügung

Tastenzuweisung

Einstellungen > Tastenzuweisung Sie können der linken und rechten Displaytaste und der Navigationstaste Funktionen zuweisen. Sind Funktionen zugewiesen, können Sie darauf zugreifen, indem Sie im Bereitschaftszustand die jeweilige Taste drücken.

- 1. drücken, um die Taste auszuwählen und mit bestätigen.
- 2. Gewünschte Funktion für die Taste auswählen und mit bestätigen.
- 3. (Speich) drücken, um die Einstellungen zu speichern.

Anrufeinst.(ellungen)

Einstellungen > Anrufeinst.

Annahmemodus

Einstellen, ob Anrufe durch Drücken einer beliebigen Taste (außer nur durch Drücken von angenommen werden.

- Beliebige Taste: Anrufe durch Drücken jeder beliebigen Taste annehmen.
- Sendetaste: Anrufe nur durch Drücken von annehmen.
- Klappe aktivieren: Anrufe durch Aufklappen des Telefons annehmen.
- Automatisch: Anrufe werden automatisch angenommen, sobald das
 Telefon fünf Sekunden lang geklingelt hat (nur verfügbar, wenn ein
 Headset an das Telefon angeschlossen ist).

Verbindungsalarm

Telefon so einstellen, dass es anhand eines Klingeltons, Vibrationsalarms oder durch Blinken der Hintergrundbeleuchtung signalisiert, dass der Gesprächsteilnehmer Ihren Anruf entgegengenommen hat.

Minutenzähler

Falls aktiviert, ertönt während eines Gesprächs nach der angegebenen Zeitspanne ein Signalton.

- drücken, um die Funktion einzuschalten.
- Zeitintervall im Feld Anrufdauer eingeben.
- 3. drücken, um die Einstellungen zu speichern.

Nummer anzeigen

Wenn Sie jemanden anrufen, kann Ihre Nummer auf dem Display des Angerufenen angezeigt werden oder sie wird unterdrückt. Standard auswählen, um die Standardeinstellung des Dienstanbieters zu verwenden.

Anruf umleiten

- * Abhängig von der Netzunterstützung. Sie können die Bedingungen einstellen, unter denen bestimmte Anruftypen an Ihre Mailbox oder andere Rufnummern umgeleitet werden.
- Alle umleiten: Alle Anrufe werden umgeleitet.

Wenn dies aktiviert ist, wird das Symbol . in der Statusanzeige des Bereitschaftsdisplays angezeigt.

- Wenn besetzt: Ein Anruf wird umgeleitet, wenn ein anderes Gespräch geführt wird.
- Keine Antwort: Ein Anruf wird umgeleitet, wenn er nicht angenommen wird.
- Nicht erreichbar: Ein Anruf wird umgeleitet, wenn das Telefon ausgeschaltet oder außerhalb der Netzreichweite ist.
- Alle abbrechen: Alle Rufumleitungen löschen.

Anrufsperre

- * Abhängig von der Netzunterstützung. Wählen bestimmter Nummern oder Empfangen bestimmter Anrufe einschränken. Zur Aktivierung oder Deaktivierung der Anrufsperre müssen Sie das Netz-Kennwort eingeben, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten.
- Alle ausgehenden: Alle abgehenden Gespräche, außer zu Notrufnummern, sind gesperrt.
- Int. ausgehende: Es können nur Inlandsanrufe geführt werden.
- Int. außer Heimatland: Internationale Gespräche sind nicht zugelassen. Sie können aber im Ausland Gespräche in das Heimatland führen.
- Alle eingehenden: Das Telefon ist für ankommende Anrufe gesperrt.
- Alle, wenn Roaming: Sie empfangen keine Anrufe, wenn Sie sich außerhalb Ihres Heimatnetzes aufhalten.
- Alle abbrechen: Netz-Kennwort eingeben, um alle Einstellungen für die Anrufsperre abzubrechen.

 PIN ändern: Netz-Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben, ändern.

Anklopfen

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Ist dies aktiviert, hören Sie während eines Gesprächs einen Anklopfton, wenn ein weiterer Anruf eingeht. Die Nummer/der Name für den eingehenden Anruf wird ebenfalls angezeigt (S. 20).

Automatische Wahlwiederholung

Ist dies aktiviert, wird automatisch eine Wahlwiederholung durchgeführt, wenn Ihr Anruf nicht angenommen wurde.

Festgelegte Nr. wählen

Sie können eine Liste mit Nummern definieren, die gewählt werden dürfen. Nummern, die nicht auf dieser Liste stehen, können nicht angewählt werden.

Eingabe der PIN2 erforderlich.

Nummern zu der Liste mit den festgelegten Nummern hinzufügen

- (Ansicht) drücken, um die Liste anzuzeigen.
- 2. (Optionen) drücken und Hinzufügen auswählen.
- 3. PIN2 eingeben und bestätigen mit .
- 4. Nummer eingeben.

Wenn die PIN2 dreimal hintereinander falsch eingegeben wurde, wird die PIN2 gesperrt. Um die Sperre der PIN2 wieder aufzuheben, müssen Sie die PUK2 eingeben. Die PUK2 erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Aktive Leitung

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Sie können Ihr Telefon für zwei verschiedene Rufnummern nutzen. Sie können festlegen, dass Anrufe immer von einer Nummer gewählt werden, während eingehende Gespräche für beide Nummern angenommen werden.

Gruppendienst

* Abhängig von der Netzunterstützung. Geschlossene Gruppe von Anrufern definieren, anhand eines von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellten Service.

Benutzergruppe

Die Mitglieder einer Benutzergruppe können sich gegenseitig anrufen, können jedoch keine Gespräche mit Personen führen, die der Benutzergruppe nicht angehören, es sei denn, es wurden besondere Leistungen vereinbart.

Zugriff nach außen

Ist der Dienst Benutzergruppe aktiviert und ist Zugriff nach außen zugelassen, können die Benutzer der Gruppe Anrufe an externe Gesprächsteilnehmer tätigen. Eingehende Anrufe sind dagegen nur für Anrufe von Personen der Benutzergruppe zugelassen.

Netzwerk

Einstellungen > Netzwerk

* Abhängig von der Netzunterstützung.

Die Wahl des Netzes, das Ihr Telefon verwendet, erfolgt automatisch. Nach dem Einschalten stellt das Telefon automatisch eine Verbindung mit dem eingestellten Netz her oder mit einem Roaming-Netz, falls Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Standardnetzes aufhalten. Befinden Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Standardnetzes, können Sie das lokale Netz manuell

Netzwerkmodus

- Automatisch: Das Telefon sucht nach dem verfügbaren Netz, wenn Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Heimatnetzes befinden.
- Manuell: Das Telefon listet alle Netze für Sie zur Auswahl auf, wenn Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Heimatnetzes befinden.

Liste Verfügbar

Ein Netz aus der Liste auswählen.

Nicht alle aufgelisteten Netze müssen auch tatsächlich verfügbar sein. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Bandeinstellung

Geeignetes Band im GSM-Netzwerk einstellen.

Verbindung

Einstellen, ob das Telefon nach dem Einschalten nach einem GPRS-Netz sucht.

- GPRS & GSM: Das Telefon sucht nach verfügbaren GPRS- oder GSM-Netzen.
- Nur GSM: Das Telefon sucht nur nach einem GSM-Netz.

Sicherheit

Einstellungen > Sicherheit

Sie können Ihr Telefon vor unbefugtem Gebrauch mit verschiedenen Codes und Sperren schützen.

PIN-Code/ Telefon gesperrt/ SIM gesperrt

Beschreibung der Sicherheitscodes siehe S. 15.

Energiesparmodus

Einstellungen > Energiesparmodus

Wenn dieser Modus aktiviert ist, wird die Beleuchtung der Tasten und die Helligkeit des Displays abgedunkelt, um Akku-Kapazität zu sparen.

Sprache

Einstellungen > Sprache

Aktuelle Sprache des Displays einstellen.

Eingabe

Einstellungen > Eingabe

Standardeingabemethoden für die Texteingabe einstellen (S. 16).

Flugzeug-Modus

Einstellungen >Flugzeugmodus

Wenn Sie sich auf einem Flug befinden, bei dem die Verwendung von Mobiltelefonen verboten ist, wählen Sie diese Option, damit sich das Telefon nicht mit einem Netz verbindet. Bluetooth, UKW-Radio und UKW-Sender werden dabei ebenfalls ausgeschaltet. Alarm und Kalender-Erinnerungen bleiben dagegen eingeschaltet. Unterhaltungsfunktionen wie MP3-Player und Kamera können Sie in diesem Modus weiterhin nutzen.

S.MP3 aktivieren in MP3-Player auswählen. Dabei wird auch der Flugzeug-Modus eingeschaltet. Siehe S. 32.

Q-Fi-Modus

Im Q-Fi -Modus stehen dem Telefon GSM- und GPRS-Dienste nicht zur Verfügung. UKW-Radio, UKW-Sender und Bluetooth-Übertragung können weiterhin genutzt werden.

Wiederherstellen

Einstellungen > Wiederherstellen Telefon auf die Standardwerte (Werkseinstellung) zurücksetzen.

Fragen & Antworten

Falls bei der Verwendung des Telefons Probleme oder Leistungsschwankungen auftreten, können die unten stehenden Informationen hilfreich sein. Wenn Ihr Problem nicht anhand der unten stehenden Tabelle gelöst werden kann, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Telefon gekauft haben.

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösung
Schlechter Empfang	Das Netzsignal an Ihrem gegen- wärtigen Standort ist zu schwach, zum Beispiel in einem Keller oder in der Nähe eines hohen Gebäudes. Die Funk- Übertragung hat dafür nicht ge- nügend Reichweite.	Gehen Sie an einen Standort, an dem das Netzsignal klar empfangen werden kann.
	Das Netz ist momentan über- lastet (zu den Hauptlastzeiten können manchmal aufgrund zu starker Nachfrage keine weite- ren Anrufe bearbeitet werden).	Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während der Hauptlastzeiten bzw. versuchen Sie es nach kurzer Zeit noch einmal.
	Sie sind zu weit von einer Basisstation Ihres Dienstanbieters entfernt.	Sie können bei Ihrem Dienstanbieter eine Übersichtskarte der Empfangsgebiete anfordern.
Echo oder Störgeräusche	Schlechte Qualität der Verbindungsstrecken auf Seiten Ihres Dienstanbieters.	Ende-Taste drücken und nochmals wählen. Sie könnten dadurch mit einer qualitativ besseren Verbindungsstrecke oder Telefonleitung verbun- den werden.
	Schlechte Qualität der örtlichen Leitungen.	Ende-Taste drücken und nochmals wählen. Sie könnten dadurch mit einer qualitativ besseren Verbindungsstrecke oder Telefonleitung verbun- den werden.
Der Akku lädt nicht.	Der Akku bzw. das Akku-Ladegerät ist beschädigt.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Die Temperatur des Telefons liegt unter 0° C oder über 45° C.	Vermeiden Sie extreme Temperaturen während des Ladevorgangs.
	Schlechter Kontakt zwischen Akku und Ladegerät.	Überprüfen Sie, ob alle Stecker korrekt eingesteckt sind.

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösung
Verkürzte Standby- Zeit	Die Standby-Zeit hängt von der Systemkonfiguration Ihres Dienstanbieters ab. Dasselbe Telefon kann bei Verwendung mit dem System eines anderen Dienstanbieters eine unter- schiedliche Standby-Zeit aufweisen.	Falls Sie sich in einer Gegend mit schwachem Empfangssignal befinden, schalten Sie Ihr Telefon vorübergehend aus.
	Ihr Akku ist verbraucht. Die Akku-Lebensdauer ist kürzer in Umgebungen mit hohen Tem- peraturen.	Verwenden Sie einen neuen Akku.
	Wenn keine Netzwerkverbindung möglich ist, sendet das Telefon immer weiter Signale aus, um eine Basisstation zu lokalisieren. Dies verbraucht Akku-Kapazität und führt zu kürzerer Standby-Zeit.	Gehen Sie an einen Standort, an dem das Netz erreichbar ist, oder schalten Sie Ihr Telefon vorübergehend aus.
Das Telefon lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku des Telefons auf.
SIM-Kartenfehler	Fehlfunktion oder Beschädigung der SIM-Karte.	Lassen Sie die SIM-Karte bei Ihrem Dienstanbieter überprüfen.
	Die SIM-Karte ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die SIM-Karte richtig ein.
	Die Metallkontakte der SIM- Karte sind verschmutzt.	Reinigen Sie den Kontaktbereich mit einem weichen, trockenen Tuch.
	Die SIM-Karte ist ungültig.	Beim Dienstanbieter nachfragen.
bindung	Sie befinden sich nicht innerhalb eines der Empfangsgebiete des Dienstanbieters.	Informieren Sie sich bei Ihrem Dienstanbieter über die Empfangsgebiete.
	Schwaches Signal.	Gehen Sie zu einer freien Fläche oder, innerhalb eines Gebäudes, näher an ein Fenster.

Problem	Mögliche Ursachen	Mögliche Lösung
Sie können einge- hende Anrufe nicht annehmen.	Sie haben unter Priv. Tel.nr. die Option Annahmeliste oder Ablngs.liste aktiviert.	Wählen Sie Telefonbuch und anschließend Priv. Tel.nr. im Optionsmenu. wählen Sie Aus um diese Option zu deaktivieren.
	Sie haben die Anrufsperre aktiviert.	Wählen Sie Einstellungen > Anrufeinst. > Anrufsperre und anschließend Alle abbrechen.
Sie können keine Anrufe tätigen.	Sie haben die Anrufsperre aktiviert.	Wählen Sie Einstellungen > Anrufeinst. > Anrufsperre und anschließend Alle abbrechen.
	Sie haben die Funktion Fest- gelegte Nr. wählen aktiviert.	Wählen Sie Einstellungen > Anrufeinst. > Festgelegte Nr. wählen und dann Aus, um diese Funktion auszuschalten.
Die PIN ist gesperrt.	Sie haben dreimal hintereinander eine falsche PIN eingegeben.	Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter. Wenn der Dienstanbieter die zur SIM-Karte gehörige PUK bereitstellt, verwenden Sie den PUK-Code um die SIM-Karten-Sperre aufzuheben.
Es können keine Einträge in das Te- lefonbuch vorge- nommen werden.	Der Speicher des Telefonbuchs ist bereits voll.	Löschen Sie überflüssige Daten aus dem Telefonbuch.
nen können nicht	Ihr Dienstanbieter unterstützt diese Funktionen nicht oder Sie haben die Dienste mit dem ent- sprechenden Funktionsangebot nicht beauftragt.	Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter.

Kundenservice

Wir bieten Ihnen schnelle und individuelle Beratung! Sie haben mehrere Möglichkeiten:

Unser Online Support im Internet:

www.BenQMobile.com/customercare

Immer und überall erreichbar. Sie erhalten 24 Stunden Unterstützung rund um unsere Produkte. Sie finden dort ein interaktives Fehler-Suchsystem, eine Zusammenstellung der häufigst gestellten Fragen und Antworten sowie Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum Download.

Die häufigst gestellten Fragen und Antworten finden Sie auch in dieser Bedienungsanleitung im Kapitel "Fragen & Antworten", S. 56.

Es erwarten Sie qualifizierte Mitarbeiter, die Ihnen bezüglich Produktinformation und Installation kompetent zur Seite stehen.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an eines unserer Servicecentren:

Abu Dhabi	0 26 42 38 00
Ägypten	0 23 33 41 11
Argentinien	
Australien	13 00 55 76 68
Bahrain	40 42 34
Bangladesch	0 17 52 74 47
· ·	

Belgien 0				
Bolivien0				
Bosnien Herzegowina 0				
Brunei	02	43	08	01
Bulgarien	02	73	94	88
Chile 8	00	53	06	62
China 40	08	88	56	56
Dänemark				
Deutschland *0 18	05	33	32	26
Dubai 0	43	96	64	33
Ecuador				
Elfenbeinküste				
Estland				
Finnland				
Frankreich01				
Griechenland				
Großbritannien 0 87				
Hong Kong				
Indien	Ev	tn:	70	40
Indonesien	46	82	60	R1
Irland				
Island				
Italien				
Jordanien 02				
Kambodscha				
Kanada				
Katar				
Kenia	04	32	20	10
Kolumbien01 80	Z	/2	3/	1/
Kroatien0				
Kuwait				
Lettland				
Libanon	01	44	30	43
Libyen 02	13	50	28	82
Litauen 8				
Luxemburg	66	61	56	40
Malaysia+ 6 03				
Malta+ 35 32				
Marokko				
Mauritius				
Mazedonien 0				
Mexiko01 80				
Neuseeland	00	27	43	63

^{* 0,12} Euro/Minute

37. 1. 1. 1.
Niederlande
Nigeria 0 14 50 05 00
Norwegen
Oman
Österreich
Pakistan 02 15 66 22 00
Paraguay 8 00 10 20 04
Peru 0 80 05 24 00
Philippinen
Polen
Portugal 8 08 20 15 21
Rep. Südafrika
Rumänien
Russland
Saudi Arabien 0 22 26 00 43
Serbien
Schweden
Schweiz
Simbabwe
Singapur
Slowakei
Slowenien
Spanien
Taiwan
Thailand
Tschechische Republik
Tunesien
Türkei
Ukraine
Ungarn
Uruguay
USA
Venezuela
Vereinigte Arabische Emirate 0 43 66 03 86
Vietnam 84 89 20 24 64

Pflege und Wartung

Ihr Telefon wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Wenn Sie die unten aufgelisteten Vorschläge beachten, werden Sie noch sehr lange viel Freude an Ihrem Telefon haben.

- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe und Feuchtigkeit! In Niederschlägen, Feuchtigkeit und Flüssigkeiten sind Mineralien enthalten, die elektronische Schaltkreise korrodieren. Sollte das Telefon trotzdem nass werden, trennen Sie es sofort von einer etwaigen Stromversorgung ab, um einen Stromschlag zu vermeiden. Legen Sie das Telefon nicht (auch nicht zum Trocknen) auf/in einem Wärmeerzeuger wie beispielsweise ein Mikrowellengerät, Ofen oder Heizkörper ab. Das Telefon kann dadurch überhitzen und gegebenenfalls explodieren.
- Verwenden Sie das Telefon nicht in staubigen und schmutzigen Umgebungen und bewahren Sie es nicht dort auf. Die beweglichen Teile des Telefons können beschädigt werden und es kann zu Verformungen und Verfärbungen des Gehäuses kommen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in heißen Umgebungen auf (z.B. KFZ-Armaturenbrett im Sommer). Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn es sich anschließend wieder (auf seine normale Betriebstemperatur) erwärmt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden, die elektronische Platinen beschädigt.
- Lassen Sie das Telefon nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine solche grobe Behandlung können im Gerät befindliche Platinen zerbrechen!

- Verwenden Sie keine ätzenden Chemikalien, Reinigungslösungen oder scharfe Reinigungsmittel zur Reinigung des Telefons!
- Das Telefon verfügt über einen verbesserten Schutz gegen Spritzwasser, Staub und Stösse, wenn die beiliegenden Dichtungen benutzt werden.

Alle oben genannten Hinweise gelten in gleicher Weise für Telefon, Akku, Ladegerät und sämtliche Zubehörteile. Wenn eines dieser Teile nicht ordnungsgemäß funktioniert, erhalten Sie schnelle und zuverlässige Hilfe bei unseren Service Zentren.

Akku-Qualitätserklärung

Die Kapazität Ihres Mobiltelefonakkus verringert sich mit jeder Ladung/Entladung. Auch durch Lagerung bei zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen erfolgt eine allmähliche Verringerung der Kapazität. Auf diese Weise können sich die Betriebszeiten Ihres Mobiltelefons auch nach vollständiger Akkuladung erheblich verringern.

In jedem Fall ist der Akku aber so beschaffen, dass er innerhalb von sechs Monaten nach Kauf Ihres Mobiltelefons noch aufgeladen und entladen werden kann. Nach Ablauf dieser sechs Monate empfehlen wir Ihnen, den Akku bei einem deutlichen Leistungsabfall zu ersetzen. Bitte kaufen Sie nur Original-Akkus.

Display-Qualitätserklärung

Technologiebedingt können in Ausnahmefällen wenige kleine andersfarbige Punkte (dots) im Display erscheinen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass bei hellerer oder dunklerer Anzeige einzelner Bildpunkte in der Regel kein Mangel vorliegt.

Gerätedaten

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BenQ Mobile, dass sich das Gerät EF71 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die betreffende Konformitätserklärung (DoC) wurde unterzeichnet. Falls erforderlich, kann eine Kopie des Originals über die Firmen-Hotline angefordert werden oder unter: www.BenQMobile.com/conformity

€ 0168

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:

- Dieses Gerät darf keine gefährlichen Störungen verursachen und
- dieses Gerät muss jede Art von Störung tolerieren können, auch solche Störungen, die unerwünschten Betrieb verursachen können.

Änderungen oder Modifizierungen, die nicht ausdrücklich von zuständiger Stelle genehmigt wurden, können zum Entzug der Betriebserlaubnis führen.

Das Telefon wurde getestet, wenn es in eingeschaltetem Zustand am Körper getragen

wird. Es genügt den FCC-Richtlinien zur Wirkung elektromagnetischer Hochfrequenzstrahlen für die Verwendung von Zubehör, das kein Metall enthält und den Hörer mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt positioniert. Die Verwendung anderen Zubehörs garantiert u. U. die Erfüllung der FCC-Richtlinien zur Wirkung elektromagnetischer Hochfrequenzstrahlen nicht. Wenn Sie kein am Körper getragenes Zubehör verwenden, und das Telefon nicht an das Ohr halten, positionieren Sie den Hörer mit einem Mindestabstand von 1,5 cm von Ihrem Körper, wenn das Telefon eingeschaltet ist.

Bei Verlust

Sind Telefon und/oder SIM-Karte abhanden gekommen, rufen Sie sofort den Dienstanbieter an, um Missbrauch zu verhindern.

Haftungsausschluss

BenQ Mobile GmbH & Co. OHG übernimmt keinerlei Haftung oder Vertretung, weder ausdrücklich noch stillschweigend im Hinblick auf die Qualität, Korrektheit oder Eignung dieses Dokuments für irgendeinen bestimmten Zweck. Die Informationen in diesem Dokument sind zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Änderungen vorbehalten.

Gewicht

Gewicht des Telefons (inkl. Akku): 100,3 g. Gewicht des Akkus: 17 g. Gewicht des Ladegeräts: 88 g.

SAR

Europäische Union (RTTE)

INFORMATION ZUR EXPOSITION/ SPE-ZIFISCHE ABSORPTIONSRATE (SAR)

DIESES MOBILTELEFON ERFÜLLT DIE GRENZWERTE DER EU (1999/519/EG) ZUM SCHUTZ DER GESUNDHEIT DER BEVÖLKERUNG VOR WIRKUNGEN ELEKTROMAGNETISCHER FELDER.

Ihr Mobiltelefon ist ein Funkempfangsund -sendegerät. Es wurde so gestaltet, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für den Aufenthalt in Funkwellen nicht überschreitet. Diese Richtlinien wurden durch die unabhängige wissenschaftliche Organisation ICNIRP entwickelt und beinhalten einen großen Sicherheitsspielraum zur Gewährleistung des Schutzes aller Personen, unabhängig von Alter und Gesundheit.

Die Richtlinien verwenden als Maßeinheit die Spezifische Absorptionsrate (SAR). Der SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg und wurde in die EU-Norm EN 50360 sowie in weitere nationale Normen aufgenommen. Das CE-Kennzeichen steht für die Einhaltung der EU-Vorschriften.

Beim Test für die Verwendung am Ohr war der höchste SAR-Wert für dieses Modell 0,454 W/kg¹. Da dieses Mobiltelefon verschiedene Funktionen bietet, kann es auch in anderen Positionen als am Ohr betrieben werden, z.B. am Körper. Auch dann werden die Grenzwerte eingehalten.

Da SAR bei höchster Sendeleistung getestet wird, liegen die tatsächlichen SAR-Werte beim Gebrauch im Allgemeinen unter dem

 Die Messungen wurden entsprechend international festgelegter Vorschriften durchgeführt. Maximalwert; denn das Gerät sendet nur mit soviel Leistung, wie zum Zugriff auf das Netz erforderlich ist.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat erklärt, dass entsprechend der aktuell verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse kein Bedarf für besondere Vorsichtsmaßnahmen beim Betrieb von Mobiltelefonen besteht. Die WHO bemerkt: Falls Sie dennoch Ihre Exposition reduzieren möchten, können Sie die Länge von Telefongesprächen beschränken oder Freisprecheinrichtungen benutzen, um Abstand von Kopf und Körper herzustellen.

Zusätzlich finden Sie Informationen im Internet auf den Seiten der Weltgesundheitsorganisation WHO (www.who.int/emf) oder auf den Seiten der BenQ Mobile (www.BenQMobile.com).

Maximale SAR-Werte für FCC-Vorschriften

Kopf: **0,726** W/Kg (1g) Körper: **0,298** W/Kg (1g)

Lizenzvertrag

Dieser Lizenzvertrag wird zwischen Ihnen und der BenQ Mobile GmbH & Co. OHG ("BenQ") geschlossen. Dieser Lizenzvertrag berechtigt Sie, die unter Ziffer 1 genannte lizenzierte Software ("Lizenzierte Software") nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zu nutzen. Die Software kann je nach Einzelfall auch aus dem Internet oder von Datenträgern heruntergeladen werden.

Bitte lesen Sie die Lizenzbedingungen sorgfältig vor der Nutzung der Software. Durch die Benutzung des Telefons sowie durch Installation, Kopieren oder Nutzung der Software bestätigen Sie, dass Sie diesen Lizenzvertrag gelesen und verstanden haben. Sie erkennen weiter an, dass Sie an die Bedingungen dieses Lizenzvertrages gebunden sind. Sie bestätigen, dass BenQ oder einer ihrer Lizenzgeber für den Fall einer gerichtlichen oder außergerichtlichen Auseinandersetzung zur Durchsetzung der Rechte nach diesem Lizenzvertrag berechtigt ist, von Ihnen neben etwaigen Ansprüchen auch Kostenersatz für die entstandenen Aufwendungen sowie Erstattung von angemessenen Anwaltskosten zu verlangen. Sollten Sie den Bedingungen dieses Lizenzvertrages nicht zustimmen, dürfen Sie das Telefon nicht benutzen sowie die Lizenzierte Software nicht installieren. kopieren oder anderweitig nutzen. Dieser Lizenzvertrag findet – soweit nicht anders geregelt - auch auf Updates, neue Versionen und Änderungen der Lizenzierten Software Anwendung.

 Lizenzierte Software im Sinne dieses Lizenzvertrages ist die in ihrem Telefon enthaltene Software sowie der Inhalt der im Rahmen dieses Vertrages und zur Nutzung des Telefons überlassenen Disketten, CD-Roms, E-Mails oder sonstiger Dateien und erfasst auch damit in Zusammenhang stehende Software von BenQ und ihren Lizenzgebern sowie alle Updates, neue Versionen, Änderungen und Kopien, egal ob diese direkt auf Ihr Telefon geschickt, aus dem Internet oder von sonstigen Datenträgern heruntergeladen werden.

- COPYRIGHT Die Lizenzierte Software und alle dazugehörigen Urheberrechte und sonstigen Rechte gehören BenQ,ihren Konzerngesellschaften oder Lizenzgebern. Die Lizenzierte Software ist durch internationale Verträge und die jeweiligen nationalen Rechtsordnungen urheberrechtlich geschützt. Dieser Vertrag überträgt nur Nutzungsrechte an der Lizenzierten Software. Alle sonstigen Rechte an der Lizenzierten Software bleiben vorbehalten. Die Struktur, der Aufbau, die Daten und der Code der Lizenzierten Software gehören zu den Geschäftsgeheimnissen von BenQ, ihren Konzerngesellschaften und Lizenzgebern. Soweit das Kopieren der Lizenzierten Software gestattet ist, sind alle Kopien mit einem Urheberrechtshinweis ("Copyright-Notiz") zu versehen.
- 3. NUTZUNGSRECHT. BenQ gewährt Ihnen ein nicht exklusives, nicht übertragbares Recht, die Lizenzierte Software zu installieren und die installierte Lizenzierte Software zu nutzen. Die Lizenzierte Software und das Telefon sind ein einheitliches Produkt. Deshalb darf die Lizenzierte Software nur in Verbindung mit dem Telefon in der nach diesem Lizenzvertrag gestatteten Weise genutzt werden.
- 4. NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN. Soweit nicht nachfolgend ausgeführt, ist es

nicht gestattet, die Lizenzierte Software zu kopieren, zu ändern, zu dekompilieren, zu disassemblieren, zu entschlüsseln oder in irgendeiner Weise anderweitig zu verändern

- (a) Sie dürfen eine Sicherungskopie der Lizenzierten Software (ohne Dokumentation) machen. Jede weitere Kopie stellt einen Bruch dieses Vertrages dar.
- (b) Sie dürfen die Lizenzierte Software nur nach Maßgabe dieses Lizenzvertrages nutzen, insbesondere dürfen Sie die Lizenzierte Software nicht verändern und an Dritte ohne die dazugehörige Hardware übertragen.
- (c) Sie dürfen die Lizenzierte Software nicht an Dritte unter- und vermieten, verkaufen, weiter lizenzieren oder in einer sonstigen Form ohne ausdrückliche Genehmigung von BenQ unterlizenzieren.
- (d) Sie dürfen die Lizenzierte Software weder rückentwickeln, ändern, dekompilieren, disassemblieren noch entschlüsseln, es ei denn, dies ist nach Maßgabe des jeweils anwendbaren Rechts zwingend erlaubt.
- 5. Etwaiger Missbrauch der Lizenzierten Software oder von Daten, die mit Hilfe der Lizenzierten Software hergestellt werden, ist strengstens verboten. Ein derartiger Missbrauch kann eine Verletzung des deutschen, US-amerikanischen oder sonstigen Rechts darstellen und eine entsprechende Haftung begründen. Sie alleine sind für einen ordnungsgemäßen Gebrauch der Lizenzierten Software nach Maßgabe dieses Lizenzvertrages verantwortlich.
- Dieser Lizenzvertrag tritt mit der Installation, dem Kopieren oder der Nutzung der Lizenzierten Software in Kraft, je nachdem, was zuerst eintritt. Sie können diesen Lizenzvertrag jederzeit durch Löschung oder anderweitige Entfernung der Lizen-

zierten Software, einschließlich aller Sicherungskopien und sonstigen von BenQ zur Verfügung gestellten Materialien, kündigen. Dieser Lizenzvertrag endet sofort und automatisch, soweit Sie gegen die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages verstoßen. Trotz Beendigung dieses Lizenzvertrages bleiben die Ziffern 2, 5, 6, 7, 9, 12 und 13 wirksam.

7. Sie erkennen an, dass die Lizenzierung der Lizenzierten Software "AS IS" unter Ausschluss jeglicher Haftung und Gewähr erfolgt. Weder BenQ, ihre Konzerngesellschaften noch ihre Lizenzgeber gewährleisten, ausdrücklich oder konkludent, dass sich die Lizenzierte Software für einen bestimmten Zweck eignet oder keine Schutzrechte, Urheberrechte, Markenrechte oder sonstige Rechte Dritter verletzt.

Insbesondere wird nicht gewährleistet, dass die Lizenzierte Software bestimmte Funktionalitäten oder Anforderungen erfüllt bzw. fehler- oder störungsfrei funktioniert. Etwaige Informationen oder Äußerungen von oder im Namen von BenQ begründen keine Haftung im Hinblick auf diesen Lizenzvertrag. Sie tragen die gesamte Verantwortung für die Installation und Nutzung der Lizenzierten Software.

- BenQ übernimmt nur die in diesem Lizenzvertrag ausdrücklich genannten Pflichten.
- 9. HAFTUNGSBEGRENZUNG. In jedem Fall ist die Haftung von BenQ, ihren Mitarbeitern, Konzerngesellschaften und Lizenzgebern für Ersatzbeschaffung, Schäden am Eigentum, entgangenen Gewinn, Verlust von Daten, Betriebsunterbrechung und für sonstige direkte oder indirekte Schäden, gleich welchen Rechtsgrundes, ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des

Vorsatzes oder für Personenschäden zwingend gehaftet wird.

10. FEHLERBEHEBUNG/TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG. Dieser Lizenzvertrag gibt Ihnen keinen Anspruch auf Fehlerbehebung oder sonstige technische Unterstützung durch BenQ, eine ihrer Konzerngesellschaften oder Ihren Lizenzgeber.

BenQ bzw. ihren Lizenzgebern steht es frei, Anregungen, Bemerkungen oder Kommentare von Ihnen in Bezug auf die Lizenzierte Software unbeschränkt zu nutzen, insbesondere für die Herstellung, Vermarktung, den Service der Lizenzierten Software oder anderer Produkte.

11. EXPORTKONTROLLVORSCHRIF-TEN. Die Lizenzierte Software einschließlich technischer Daten unterliegt den Exportkontrollvorschriften der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union (EU), der USA und gegebenenfalls denen weiterer Länder.

Sie verpflichten sich, alle anwendbaren Import- und Exportvorschriften einzuhalten, insbesondere verpflichten Sie sich, soweit Exportkontrollvorschriften dies erfordern, keine Lizenzierte Software oder Teile davon zu exportieren oder zu re-exportieren, weder nach Cuba, Iran, Irak, Libyen, Nord Korea, Sudan oder Syrien noch in andere Länder (einschließlich der Überlassung an Einwohner oder Staatsbürger), bei denen staatliche Behörden den Export von Produkten, Software und Dienstleistungen Beschränkungen oder Verboten unterworfen haben.

12. ANWENDBARES RECHT. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss jeglichen Kollisionsrechts. Der Gerichtsstand ist

München, sofern Sie ein Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs sind.

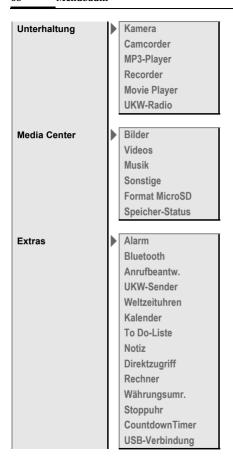
13. VERSCHIEDENES. Dieser Lizenzvertrag ersetzt alle vorherigen Vereinbarungen zwischen Ihnen und BenQ hinsichtlich der Lizenzierten Software. Die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages gehen etwaigen widersprechenden Bedingungen vor. Es besteht aber die Möglichkeit, dass noch zusätzliche Bedingungen ergänzend vereinhart werden

Sollten Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchführbar sein oder werden, so wird die Gültigkeit oder übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Das Gleiche gilt, falls der Vertrag eine Regelungslücke enthält. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung der Regelungslücke soll eine Regelung gelten, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragsschließenden gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck des Vertrages gewollt haben würden, sofern Sie bei Vertragsabschluss den Punkt bedacht hätten.

Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dieser Lizenzvertrag findet auch auf die Rechtsnachfolger der Parteien, z. B. Erben, Anwendung. Soweit eine Partei dieses Lizenzvertrages bei einem Vertragsbruch der Gegenseite von ihr zustehenden Rechten keinen Gebrauch macht, ist dies nicht als Anerkennung der Rechtmäßigkeit der Handlungen der anderen Partei zu interpretieren. Unbeschadet der Regelungen dieses Lizenzvertrages bleibt es BenQ, ihren Konzerngesellschaften oder Lizenzgebern vorbehalten, ihre gesetzmäßigen Ansprüche, insbesondere aus dem jeweiligen Urheberrecht oder Markenrecht, geltend zu machen.

Menübaum





WAP-Service Services NAP-Einstellungen Service-Nummer STK Einstellungen Datum & Uhrzeit Automatisch ein-/ausschalten Profil Anzeige Audio Tastenzuweisung Anrufeinst. Netzwerk Sicherheit Energiesparmodus Sprache Eingabe Flugzeug-Modus Q-Fi-Modus

Wiederherstellen



Issued by BenQ Mobile GmbH & Co. OHG Haidenauplatz 1 D-81667 Munich

© BenQ Mobile GmbH & Co. OHG 2006 All rights reserved. Subject to availability. Rights of modification reserved. Manufactured by BenQ Mobile GmbH & Co. OHG under trademark license of Siemens AG